

# MANUELLE UND ELEKTRISCHE AUSLEGERKRANE



**Baureihen GBA/GBP/  
CBB/MBB/CBE/MBE/  
GBR/GBL**

# QUALITÄTSPRODUKTE VON EINEM SPITZEN UNTERNEHMEN

**Donati Sollevamenti S.r.l. bietet ein Produkt an, das den modernsten internationalen regulatorischen Standards entspricht**

Donati Sollevamenti S.r.l. wurde 1930 in Italien gegründet und hat dank wachsendem Erfolg eine Spitzenposition auf dem internationalen Markt in den Bereichen Industrietransporte und Hubwesen erlangt. Exporte machen rund zwei Drittel des Gesamtumsatzes des Unternehmens aus. Die konzeptuellen und bautechnischen Eigenschaften aller Produkte von Donati begründen die Wettbewerbsfähigkeit und Zuverlässigkeit der gesamten Palette, die Anwendungen für alle Bereiche der Fertigungsindustrie und des Tertiärsektors umfassen. Donati entwickelt und fertigt seine Produkte in Italien. Der Marketing-Mix des Unternehmens zeichnet

sich daher durch eine hohe Bandbreite der Produktpalette (Standard- und Sonderlösungen), ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis schnelle Reaktionszeiten und kurze Lieferzeiten aus; Donati ist damit der ideale Partner für Hersteller von Brückenkränen, Materialverkehrskonsolidatoren und Vertriebshändler im Bereich des Güterverkehrs sowie Dienstleister, die sich auf Nachrüstungen/Modernisierungen spezialisiert haben.

Am Markt zeichnet sich Donati durch ein starkes Augenmerk auf die Befriedigung der Kundenbedürfnisse aus und misst gleichzeitig innerhalb des Unternehmens der Qualität von Prozessen, der Sicherheit im Werk

sowie dem Umweltschutz höchste Bedeutung bei (nicht umsonst ist Donati nach ISO 9001 - ISO 14001 - OHSAS 18001 zertifiziert). Ferner setzt Donati die Bestimmungen des Gesetzeserlasses 231/01 betreffend der administrativen Verantwortung juristischer Personen und Einrichtungen um (Rechtsrahmen für Compliance, Sicherheit und Umwelt).





## DIE PRODUKTPALETTE VON DONATI SOLLEVAMENTI

Die Produktpalette deckt jeden Aspekt industrieller hebetechnischer Anforderungen ab und bietet stets ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis, geeint mit einem ansprechenden und professionellen Design.

Die elektrischen Kettenzüge der Reihe DMK für Tragfähigkeiten von bis zu 4.000 kg, die Auslegerkrane mit manueller und elektrischer Rotation, die Seilzüge DRH mit einer Tragfähigkeit von bis zu 50.000 kg, die hängenden modularen DSC-Anlagen sowie die Laufeinheiten DGP stellen alle in jeder Situation eine kostengünstige und sichere Lösung dar.

Sonderausführungen jedes einzelnen Produkts sowie die

CSA-Zulassung für die Züge DMK und DRH ergänzen auf Anfrage das Angebot und garantieren die Erfüllung verschiedenster und spezieller Anwendungsanforderungen. Im Mittelpunkt stehen bei DONATI SOLLEVAMENTI S.r.l. stets die größtmögliche Zufriedenheit der Kunden und der Aufbau einer langfristigen, auf gegenseitige Achtung und Vertrauen gestützten Beziehung, die durch Flexibilität und des Unternehmens und einen direkten und persönlichen Kontakt geprägt ist. Die Priorität unseres Kundendienstes ist die sofortige Lösung von Problemen, egal, ob es sich um Ersatzteile, Assistenz oder Garantien handelt.





Donati Sollevamenti S.r.l entwickelt und baut sowohl Auslegerkrane als auch, als natürliche Ergänzung, Ketten- und Seilzüge. Diese Harmonie von Planung und Konstruktion gewährleistet eine vollkommene Integration der Komponenten und ermöglicht es uns am Markt eine 3-Jahres-Garantie anzubieten.

# AUSLEGERKRANE

**BAUREIHEN GBA, GBP, CBB, MBB, CBE, MBE, GBR, GBL**

Die Auslegerkrane von Donati Sollevamenti stellen eine der umfassendsten Lösungspaletten für das lokale Handling von Lasten bis zu 10.000 kg dar und sind das Ergebnis einer tiefgehenden Kenntnis unterschiedlichster Anwendungen sowie von mehr als 70 Jahren Kompetenz im Bereich von Hubsystemen. Dank der Serienherstellung mit industriellen Produktionsprozessen sind wir dank der Nutzung von Größenvorteilen in der Lage, absolut zuverlässige und technisch innovative Maschinen mit einem optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis zu produzieren.

Die Qualität der eingesetzten Komponenten und die exzellente Endverarbeitung der Metallteile sowie das zertifizierte Qualitätssicherungssystem UNI EN ISO 9001 versetzen uns in die Lage, ein dauerhaft hochwertiges Produkt anzubieten, das den modernsten internationalen Standards und Vorschriften entspricht.

Die Auslegerkrane gehören zur Reihe von Hubsystemen, die die Firma Donati herstellt, die marktführend in Italien ist und zu den bedeutendsten Firmen weltweit im Hubsektor gehört.



## ENTWICKLUNG, KONSTRUKTION UND PALETTE

Die Auslegerkrane mit manueller oder elektrischer Rotation, als Wandkonsolen- oder Säulenausführung, sind für das Handling vor Ort von Waren innerhalb eines Werkes, auf einem Werkhof oder als Steuereinrichtung für Betriebs Arbeitsstationen konzipiert.

Die Auslegerkrane wurden auch für den Einsatz auch in schwierigen Umgebungen konzipiert und entwickelt und verwandeln sich in wahre Umschlaggeräte, wenn sie integriert in Produktionszentren, Werkzeugmaschinen oder Werkbänke verwendet werden. Sie verwenden standardisierte Elemente, die die Anfertigung zahlreicher Standard-Ausführungen ermöglichen.

Die Auslegerkrane erfüllen drei Funktionen:

- sie heben Lasten im freien Raum in der Vertikalen mit dem Haken der Hubeinheit, der im Allgemeinen aus einem Kettenzug DMK oder einem Seilzug DRH besteht;
- sie verfahren Lasten im freien Raum mithilfe einer elektrischen oder manuellen Laufkatze für den Zug, die sich entlang der Radialachse des Krans bewegt (ausgenommen Krane mit Gelenkarm, wo der Zug gewöhnlich nicht auf einer Laufkatze verfährt, da er starr am Ende eines Arms befestigt ist);
- sie drehen Lasten im freien Raum entlang der Befestigungsachse des Arms, wobei die Last manuell oder elektrisch durch den Getriebemotor angetrieben und der unterhalb liegende durch den Drehradius des Arms bestimmte kreisförmige Raum angesteuert wird.

Die Auslegerkrane sind serienmäßig für Traglasten von 63 bis 10.000 kg und Ausladungen von 2 bis 10,5 m in den folgenden Ausführungen erhältlich:

- Auslegerkran mit manueller Rotation, max. Traglast 2.000 kg
  - **BAUREIHE GBA** mit Säule, Rotation 300°
  - **BAUREIHE GBP** mit Wandkonsole, Rotation 270°
- Auslegerkran mit Gelenkarm, max. Traglast 500 kg
  - **BAUREIHE CBB** mit Säule, manuelle Rotation 360°
  - **BAUREIHE MBB** mit Wandkonsole, manuelle Rotation 360°
- Auslegerkran mit motorisiertem Arm, max. Traglast 2.000 kg
  - **BAUREIHE CBE** mit Säule, elektrische Rotation 300°
  - **BAUREIHE MBE** mit Wandkonsole, elektrische Rotation 270°
- Auslegerkran mit kontinuierlicher elektrischer Rotation, max. Traglast 10.000 kg
  - **BAUREIHE GBR** mit Säule, elektrische Rotation 360°
- Auslegerkran mit kontinuierlicher elektrischer Rotation, max. Traglast 5.000 kg und bei manueller Rotation max. 2.000 kg
  - **BAUREIHE GBL** mit Säule, kontinuierliche Rotation 360°

# KONSTRUKTIONSMERKMALE



## MODULARITÄT DER KOMPONENTEN

Alle von Donati Sollevamenti Srl gebauten Auslegerkrane werden nach dem Prinzip der modularen Komponenten gefertigt, deren Zusammenbau je nach kommerziellem Bedarf neben den stets ab Lager erhältlichen Standardlösungen auch eine schnelle und kostengünstige Anfertigung vielfältiger Standard- und Speziallösungen möglich macht. Die Grundkomponenten, Säulen, Konsolen und Arme lassen sich dank ihrer extrem kompakten Bauweise miteinander verbinden, um eine maximale Ausnutzung des Hakenlaufwegs sowie, dank des minimalen seitlichen Raumbedarfs, eine optimale Beschickung der Einsatzbereichs des Krans zu gewährleisten.

## SÄULE

Der Kran in der Ausführung mit Säule besteht aus einer tragenden Säule aus pressgebogenem Stahlrohr mit polygonalem Querschnitt. Die Säule gewährleistet eine höhere Steifigkeit und Stabilität des Krans und ist an der

Kranbasis mit einer Grundplatte durch ein System von Bolzen oder Ankerschrauben befestigt. Im oberen Bereich stützt ein Paar von Platten den Arm und stellt sicher, dass dieser sich dreht.

## STÜTZKONSOLE

Der Kran in der Ausführung mit Wandkonsole besteht aus einer Stützstruktur mit Konsole. Diese Struktur ist aus einem Paar von Blechen aus pressgebogenem Stahl geformt, die an der Wand befestigt oder an einem Pfeiler mit Bolzen oder Schrauben verankert sind; sie stützt den Arm und stellt sicher, dass dieser sich dreht.

## DREHBARER ARM

Der um seine Achse auf Gleitlagern drehbare Arm besteht aus einem Träger, auf dem entlang sich die Laufkatze mit dem Zug bewegt. Je nach Ausführung kann dieser Träger als Profilträger oder mit von Donati entwickelten Kanalprofilen geliefert werden.

## BREMSVORRICHTUNG DES ARMS

Der Arm des Auslegerkrans mit manueller Rotation ist in allen Ausführungen mit einem Bremssystem ausgerüstet. Die Kupplungsbremse mit asbestfreiem Reibbelag ermöglicht ein Justieren der Drehkraft des Arms und gewährleistet eine stabile Positionierung.

## BEFESTIGUNGSSYSTEME DER KRANE

- Fundamentrahmen mit Schwellschrauben. Im Allgemeinen ist für Auslegerkrane mit Säule die Befestigung am Boden durch einen Fundamentrahmen mit Schwellschrauben in der entsprechenden Fundamentplatte vorgesehen.
- Chemische Dübel. Die Säule kann unter Verwendung chemischer Dübel am Boden verankert werden, wobei ggf. eine entsprechende Gegenplatte verwendet werden kann, um eine bessere Kräfteverteilung zu gewährleisten.
- Bügel- und Zugstangeneinheit. Wird für die Befestigung des Krans mit Säule an einer tragenden Platte verwendet und ist mit einem Druckschraubensystem ausgestattet, das eine bessere Haftung der Zugstangen am Pfeiler sicherstellt.

## HUBGERÄTE DONATI

Verwendet werden sichere und vielseitige elektrische Kettenzüge DMK sowie, für höhere Traglasten, elektrische Seilzüge DRH (installiert nur auf den Kranen der Baureihen GBR und GBL) mit 1 oder 2 Hub- und Verfahrgeschwindigkeiten.

## HÖHE DER SÄULEN UND LÄNGE DER ARME

Die Palette der Auslagerkrane zeichnet sich durch die Verfügbarkeit vieler Modelle in Standardausführung aus, die

auf Anfrage auch in kundenspezifischer Ausführung erhältlich sind. Als Standardmodelle gelten alle Krane, deren Säule die „Basishöhe“ hat, sowie auch diejenigen Krane, die bei einer Verlängerung der Säule um jeweils einen halben Meter eine Höhe von bis zu einer Höhe von zwei Metern erreichen, wie aus der nachstehenden Tabelle hervorgeht:

„STANDARD“-HÖHEN DER SÄULEN (m)							
BAUREIHE	KRANGRÖSSE	HÖHE	„BASIS“-HÖHE	ANDERE „STANDARD“-HÖHEN			
GBA CBB-CBE	R-S	H	3	3.5	4	4.5	5
	T-U	H	3.5	4	4.5	5	5.5
	V-Z	H	4	4.5	5	5.5	6
GBR	2-3-4-5-6	h	4	4.5	5	5.5	6
GBL	2-3	h	3,5	4	-	-	-
	5	h	4	4.5	-	-	-

Alle Krane mit Säule, deren Höhe von den Standardhöhen abweicht und die folglich eine „individuell festgelegte“ Höhe haben, bzw. deren maximale Höhe zwei Meter überschreitet (ausgenommen GBL) oder deren Höhe unterhalb der Höhe der „Basis-“Säule liegt, gelten als Sonderausführung. Als spezielle Kranausführungen gelten ferner Krane mit einer Länge, die von den in den technischen Tabellen genannten Standardlängen abweicht.

**ENDVERARBEITUNG** Der Schutz vor Umwelteinflüssen (Staub u.ä.) wird durch die Lackierungsbehandlung garantiert, bei der ein gelber seidenmatter Zweikomponenten-Acryl-Polyurethan-Anstrich in einer Dicke von 50 Micron auf die Oberflächen aufgebracht wird, die vorher einer Metallstrahlenreinigung mit dem Reinheitsgrad SA2 unterzogen wurden. Der Zyklus wird mit der Trocknung im Ofen, mit einer Dauer von 15 Minuten bei einer Temperatur von 45/50° C, abgeschlossen.

**BETRIEBSKLASSEN** Die Strukturelemente der Auslegerkrane mit manueller oder elektrischer Rotation, als Wandkonsolen- und als Säulenausführung, sind mit ihren Abmessungen der Betriebsklasse ISO A5 (nach ISO 4301/88) zugehörig.

### SCHUTZ UND TRENNUNG VON ELEKTROTEILEN

- Rotationsmotor: Schutzgrad IP54 (Motoren), IP23 (Bremsen); Trennung Klasse „F“ (sofern vorgesehen)
- Schaltschrank: Mindestschutz IP55 - Max. Isolationsspannung 1500V (sofern vorgesehen)
- Tastatur: Mindestschutz IP65 - Max. Isolationsspannung 500V (sofern vorgesehen)
- Kollektor: Mindestschutz IP65 - Max. Isolationsspannung 600V (sofern vorgesehen)
- Endschalter Rotation: Mindestschutz IP65 - Max. Isolationsspannung 500V (sofern vorgesehen)
- Verteilerkasten: Mindestschutz IP65 - Max. Isolationsspannung 1500V
- Kabel: CEI 20/22 - Max. Isolationsspannung 450/750V.

### STROMVERSORGUNG

Die Stromversorgung der elektrischen Schwenkkrane ist mit Dreiphasen-Wechselstrom vorgesehen: 400 V gemäß IEC38-1. Die Schwenkkrane mit elektrischem Schwenkantrieb der Serie

CBE mit „Säule“ und MBE als „Wandschwenkkran“ müssen mit Wechselstrom mit Dreiphasen-Spannung + Nullleiter + Erdung gespeist werden (~ 3 + N + T)

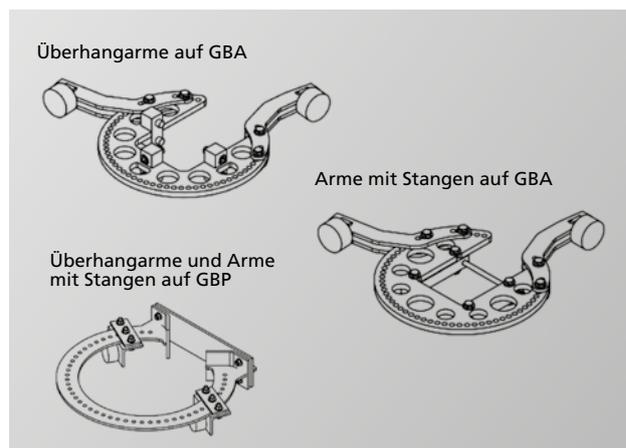
### UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Minimal - 10° C; maximal + 40°C . Maximale relative Feuchtigkeit: 80% - maximale Seehöhe 1000 m - ü.d.M. Der Kran ist in einer gut belüfteten Umgebung ohne Präsenz von korrosiven Dämpfen (saure Dämpfe, Salznebel usw.) aufzustellen und ist für einen Betrieb in einer überdachten Umgebung vorgesehen (geschützt vor Witterungseinflüssen). Auf Anfrage kann er auch in einer Ausführung geliefert werden, die für den Einsatz im Freien vorgesehen ist.

### LÄRM

Der vom Zug bei voller Belastung ausgesandte Schalldruckpegel liegt stets unter einem Wert von 85 dB (A). Die Auswirkung der Umgebungseigenschaften, wie Übertragung des Schalls über die Metallstrukturen, Reflexion durch kombinierte Maschinen und Wände, ist nicht im angegebenen Wert mitinbegriffen.

### Drehanschläge für Arme auf GBA und GBP



### SONDERAUSFÜHRUNGEN

Auf Anfrage kann für alle Auslegerkrane Folgendes geliefert werden:

- Spezielle Rostschutzlackierung.
- Schuttdach für Motoren und Schaltschrank (Baureihe GBR). Schuttdach für Zug-Laufkatze in Ruhestellung (Baureihen GBA/GBP - CBE/MBE).
- Schutzgehäuse für Getriebe (Baureihen BE/MBE)
- Rotationsmotor mit Edelstahl-Bremsklötzen, tropfenfest (für Krane mit elektrischer Rotation).
- Antitropfheizung.
- Drehanschläge (Baureihen GBA/GBP).
- Zusätzliche elektrische Sicherheitsendschalter (für Krane mit elektrischer Rotation).
- Vom Standard abweichende Speisungsspannungen (für Krane mit elektrischer Rotation).
- Säulen mit doppelten Armen, einander gegenüberliegend und parallel (Baureihe GBA).
- Individuell festgelegte Säulenhöhen und Armlängen.
- Verzinkungsbehandlung für Krane der Baureihe GBA/GBP mit Arm in Ausführung T und H.



# AUSLEGERKRANE MIT ROTATION MANUELL

## **BAUREIHE GBA MIT „SÄULE“**

DREHBEREICH MAX. 300° (290° IN DER AUSFÜHRUNG T)

## **BAUREIHE GBP MIT „WANDKONSOLE“**

DREHBEREICH MAX. 270° (250° IN DER AUSFÜHRUNG T)





**DIE AUSLEGERKRANE MIT MANUELLER ROTATION, AUSFÜHRUNG A MIT „SÄULE“, BAUREIHE GBA, UND MIT „WANDKONSOLE“, BAUREIHE GBP,** sind für das Handling vor Ort von Waren innerhalb eines Werkes, auf einem Werkhof oder als Steuereinrichtung für Betriebs Arbeitsstationen konzipiert. Sie sind serienmäßig für Traglasten von 125 bis 2.000 kg und Ausladungen von 2 bis 8 m erhältlich. Hergestellt werden sie in den Ausführungen C-T-H je nach den drei unterschiedlichen Armausführungen.

**AUSFÜHRUNG MIT KANALPROFIL „C“, FÜR TRAGLASTEN VON 63 BIS 1.000 kg UND AUSLADUNGEN VON 2 BIS 7 m**

Der Arm wird durch den Einsatz eines speziellen Profils aus Biegeblech gefertigt, in dem die Zug-Laufkatze verfährt. Der Arm verfügt über eine oder zwei Zugstangen, die das Profil stützen und mit dem Rotations-Rohrpfiler verbinden. Diese Ausführung zeichnet sich durch extrem leichte Bewegungsabläufe dank der niedrigen Trägheit aus, die durch das geringe Gewicht bedingt ist. Der Arm ist gewöhnlich mit einer speziellen Laufkatze mit Kanalprofil ausgerüstet, die ein äußerst leichtgängiges Verfahren durch Anschieben ermöglicht.

**AUSFÜHRUNG MIT ÜBERHANGARM „T“, FÜR TRAGLASTEN VON 63 BIS 2.000 kg UND AUSLADUNGEN VON 2 BIS 5 m**

Der Arm ist aus einem zu einem Doppel-T gewalzten Profilträger gefertigt, in dessen Innenflügeln die Laufkatze mit dem Zug verfährt. Der Träger ist mit Überhang selbsttragend, d. h. er hat keine stützenden Stangen, und er ist unmittelbar durch entsprechende Verstärkungen mit dem Rotations-Rohrpfiler verbunden. Mit dieser



Ausführung lässt sich der in der Höhe verfügbare Raum optimal nutzen, da keine Stangen vorhanden sind, und der Hakenlaufweg maximal genutzt werden kann. Der Arm kann mit angeschobenen, elektrischen und mechanischen Laufkatzen kombiniert werden.

**AUSFÜHRUNG MIT ARM MIT ZUGSTANGE „H“, FÜR TRAGLASTEN VON 125 BIS 2.000 kg UND AUSLADUNGEN VON 4 BIS 8 m**

Der Arm ist aus einem zu einem Doppel-T gewalzten Profilträger gefertigt, in dessen unterem Innenflügel die Laufkatze mit dem Zug verfährt. Der Arm verfügt über eine oder zwei Zugstangen, die das Profil stützen und mit dem Rotations-Rohrpfiler verbinden. Diese Ausführung lässt die Verwendung von Auslegerkränen für größere Traglasten und Ausladungen, als die Ausführungen C und T zu. Der Arm kann mit angeschobenen, elektrischen und mechanischen Laufkatzen kombiniert werden.

**ELEKTRONISCHE ANLAGE**

Zweck der Anlage ist die elektrische Speisung des Zugs und/oder der elektrischen Laufkatze, die entlang des Kranarms verfährt. Zur Anlage gehört ein Verteilerkasten für die Verbindung zwischen der Linie und dem Stromkabel, der an der oberen Kranspitze oder in der Nähe der Stützkonsole (in der Wandversion) positioniert ist.

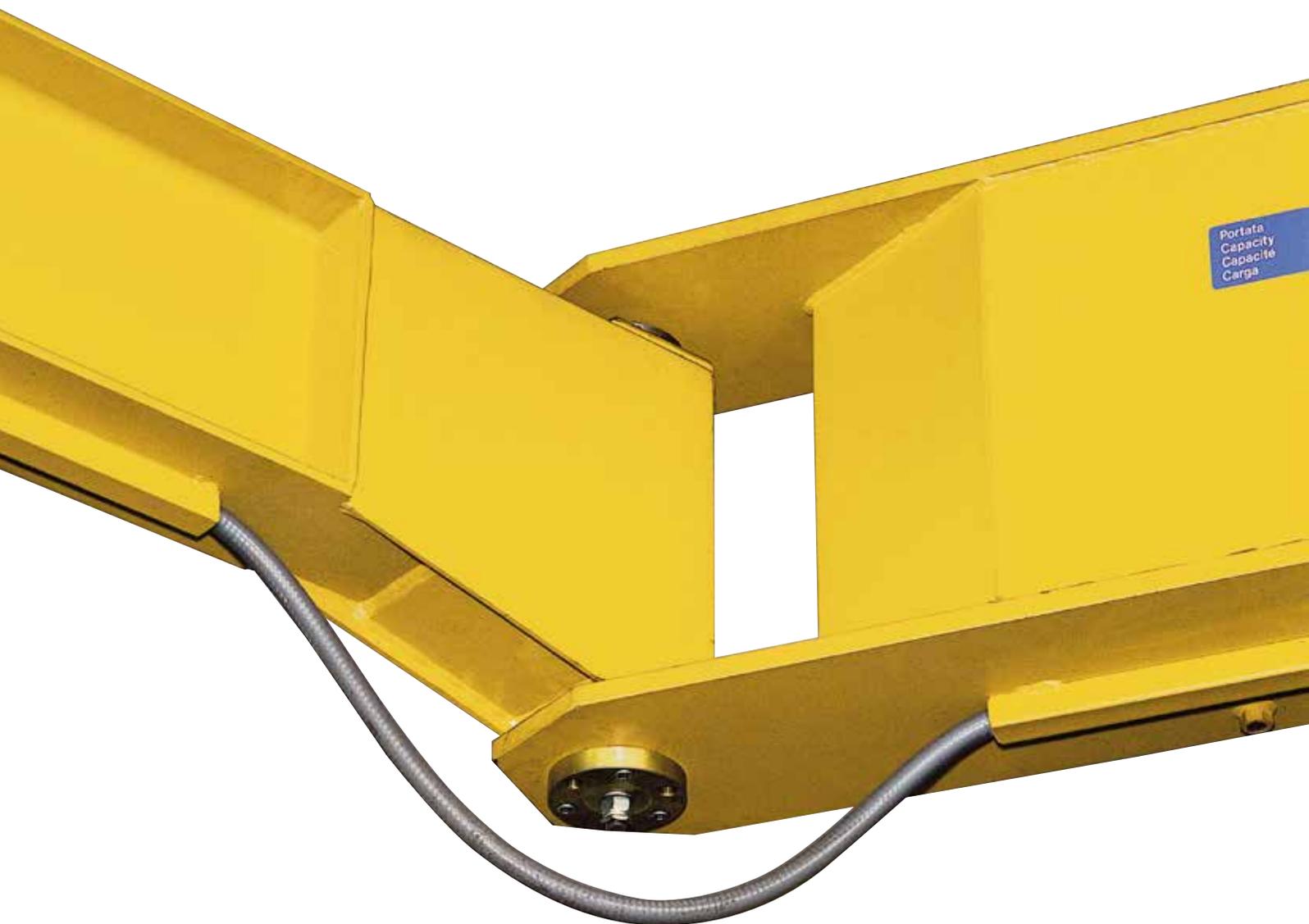
Der Kran mit Säule kann auf Anfrage mit einem abschließbaren Trennschalter geliefert werden. Der Strom wird über flaches, schwer entflammables Schleppkabel verteilt, das auf entsprechenden Kabellaufwagen oder Schlitten verläuft, die sich entlang der gesamten Länge des Arms bewegen.

---

# AUSLEGERKRANE MIT ARM GELENKARM

**BAUREIHE CBB  
MIT SÄULE MIT GELENKARM**  
MAX. DREHBEREICH 360°

**BAUREIHE MBB  
MIT WANDKONSOLE UND GELENKARM**  
MAX. DREHBEREICH 360°



**DIE AUSLEGERKRANE MIT GELENKARM MIT MANUELLER ROTATION IN DER AUSFÜHRUNG A MIT „SÄULE“, BAUREIHE CBB, UND MIT „WANDKONSOLE“,**

**BAUREIHE MBB,** sind konzipiert für das Handling von Waren in einem Werk oder auf einer Baustelle, wo feststehende Hindernisse die freie Rotation des Arms behindern würde, falls dieser als einzelnes starres Element gefertigt wäre. Die Auslegerkrane „mit Gelenkarm“ sind zu diesem Zweck mit einem aus zwei nach dem Scherenprinzip klappbaren Segmenten geformt, die es während der Drehung ermöglichen, Hindernissen auszuweichen. Sie sind serienmäßig für Traglasten von 125 bis 500 kg und Ausladungen von 2 bis 7 m erhältlich.

**GELENKARM**

Die Auslegerkrane, sowohl in der Ausführung mit Konsole, als auch mit Säule sind mit einem „Gelenkarm“ ausgerüstet, der um die eigene Achse drehbar ist.

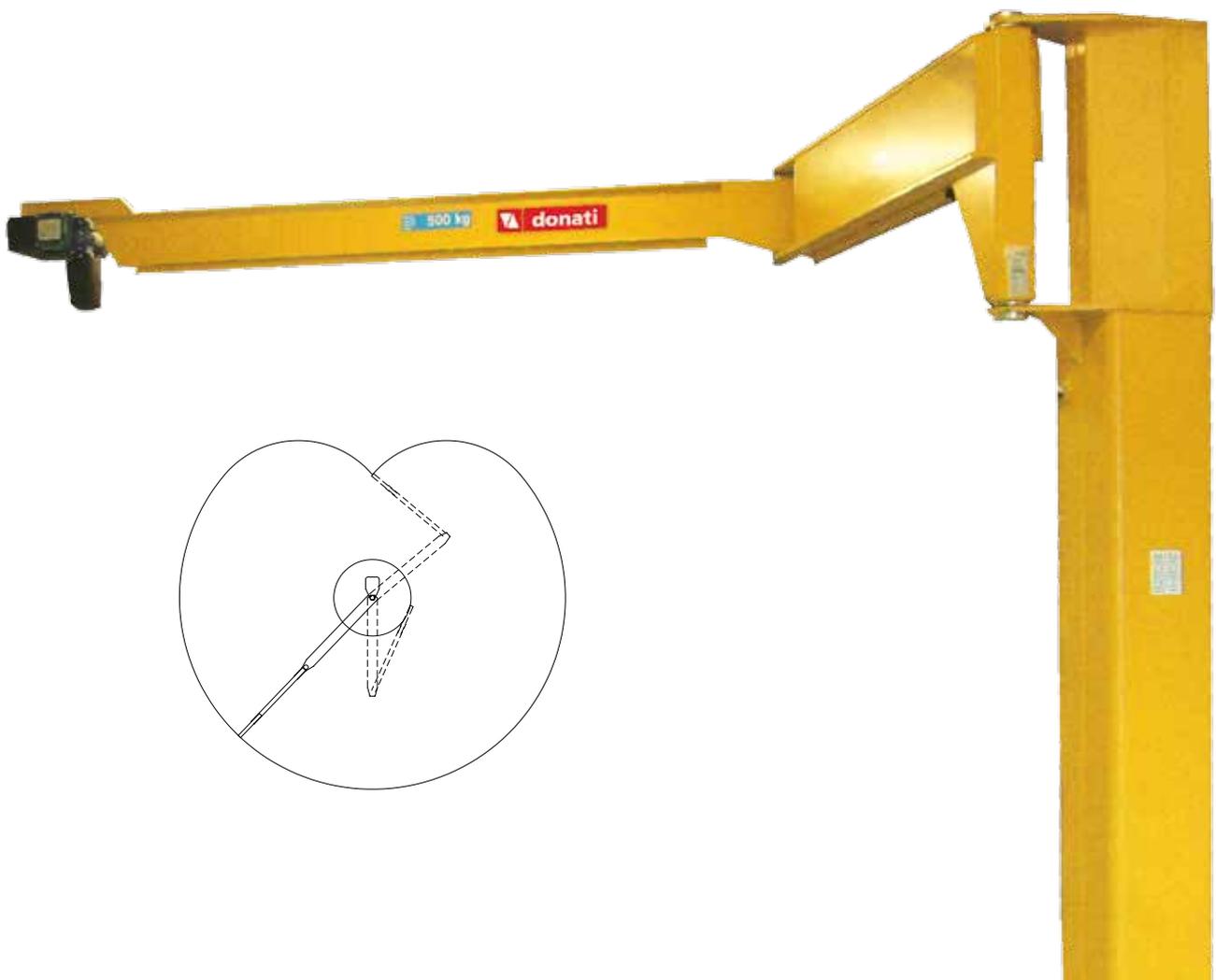
Der Gelenkarm wird mit zwei

Überhangträgern hergestellt, die die zwei klappbaren Segmente (Halbarmen) darstellen. Der Halbarm auf der Befestigungsseite ist gewöhnlich als Kastenprofilarm gefertigt, während der auf der Überhangseite aus einem zu einem Doppel-T gewalzten Profilträger hergestellt wird. Das erste Segment (Halbarm Befestigungsseite) dreht sich um die Achse auf der Säule oder der Konsole, wo es mit einem Drehgelenk verankert ist. Das zweite Element (Halbarm Überhangsseite) dreht sich am Ende des ersten Segments und ist mit einer Ebenheits-Einstellvorrichtung ausgestattet. Die beiden Halbarme können unterschiedlicher Länge sein und können sich unabhängig voneinander drehen. Dank der durch den „Wippeneffekt“ ermöglichten gegenseitigen Mobilität, erlauben die Arme dem Hubgerät, jeden Punkt des anzusteuern Bereich zu erreichen und dabei eventuellen Hindernissen bei der Rotation auszuweichen und den Ansteuerungsbereich in den rückseitigen Raum der Säule oder

des Befestigungspfeilers der Konsole auszudehnen. Der gesamte Gelenkarm ist unmittelbar durch entsprechende Verstärkungen mit dem Rotations-Rohrpfeiler verbunden. Die beiden Halbarme, die auf Lagern um ihre Drehachsen rotieren, ermöglichen eine optimale Raumnutzung in der Höhe, da keine Zugstangen zum Einsatz kommen.

**ELEKTRONISCHE ANLAGE**

Konzipiert für die Speisung des Zugs und für die Verbindung zwischen der Linie und dem Versorgungskabel. Umfasst: Verteilerkasten in der Nähe der Stützkonsole in der Wandausführung MBB. Abschließbaren Trennschalter, serienmäßig geliefert, der in der Ausführung CBB auf der Säule positioniert ist. Der Strom wird über schwer entflammables Kabel verteilt. Elektroleitung in Form eines runden multipolaren flexiblen Kabels, das im entsprechenden Kanal verlegt ist, der an den Trägerflügel angeschweißt ist. Handsteuergerät, hängend am Zug.



---

# AUSLEGERKRANE MIT MOTORISIERTEM ARM

## **BAUREIHE CBE MIT „SÄULE“**

**DREHBEREICH MAX. 300° (290° IN DER AUSFÜHRUNG T)**

## **BAUREIHE MBE MIT „WANDKONSOLE“**

**DREHBEREICH MAX. 270° (250° IN DER AUSFÜHRUNG T)**



### **DIE AUSLEGERKRANE MIT MOTORISIERTEM ARM MIT ELEKTRISCHER ROTATION IN DER AUSFÜHRUNG A MIT „SÄULE“, BAUREIHE CBE, UND MIT „WANDKONSOLE“, BAUREIHE MBE, sind konzipiert**

für das Handling von Waren in schwer befahrbaren oder erreichbaren Bereichen, wo feststehende Hindernisse eine Behinderung für die Begehbarkeit der Trittflächen darstellen würde. Sie werden auch dort eingesetzt, wo die Häufigkeit der Manöver, das Ausmaß der Lasten und die Schubkräfte bei manueller Ausführung eine übermäßige Ermüdung verursachen würden; serienmäßig für Traglasten von 250 bis 2.000 kg und Ausladungen von 2 bis 8 m erhältlich. Hergestellt in den Ausführungen T und H je nach den zwei Armausführungen.

### **AUSFÜHRUNG MIT ÜBERHANGARM „T“, FÜR TRAGLASTEN VON 500 BIS 2.000 kg UND AUSLADUNGEN VON 3 BIS 6 m**

Gefertigt aus einem zu einem Doppel-T gewalzten Profilträger, in dessen unteren Flügeln die Laufkatze mit dem Zug verfährt. Der Träger ist mit Überhang selbsttragend, d. h. er hat keine stützenden Stangen und ist direkt durch passende Verstärkungen mit dem Rotations-Rohrpfiler verbunden.

Diese Version ermöglicht eine optimale Nutzung der Raumhöhe, da keine Stangen vorhanden sind und der Hakenlaufweg maximal genutzt werden kann. Der Arm kann mit angeschobenen, elektrischen und mechanischen Laufkatzen kombiniert werden.

### **AUSFÜHRUNG MIT ÜBERHANGARM „H“, FÜR TRAGLASTEN VON 250 BIS 2.000 kg UND AUSLADUNGEN VON 4 BIS 8 m**

Der Arm ist aus einem zu einem Doppel-T gewalzten Profil-träger gefertigt, in dessen unterem Innenflügel die Laufkatze mit dem Zug verfährt. Der Arm verfügt über eine

oder zwei Zug-stangen, die das Profil stützen und mit dem Rotations-Rohrpfiler verbinden. Diese Ausführung lässt die Verwendung von Auslegerkranen für größere Traglasten und Ausladungen als die Ausführungen C und T zu. Der Arm kann mit angeschobenen, elektrischen und mechanischen Laufkatzen kombiniert werden.

### DREHBARER ARM

Der um seine Achse auf Wälzlagern drehbare Arm besteht aus einem Träger, auf dem entlang sich die Laufkatze mit dem Zug bewegt.

### ROTATIONSMECHANISMUS

Besteht aus einem vertikal im unteren Teil der Stützkonsole verankerten Getriebemotor mit einer epizyklischen Untersetzung, mit thermisch behandeltem im Ölbad geschmierten Getriebe und selbstbremsendem Motor mit Konusbremse. Das Ritzel des Getriebemotors paart sich mit einem Zahnkranz, der fest mit dem Arm verbunden ist, auf den die Bewegung übertragen wird. Das progressive Starten und Bremsen werden durch einen Frequenzumwandler (Inverter) gewährleistet, der mit einphasigem Wechselstrom mit einer Spannung von 230 V gespeist wird. Für die Speisung von Kranen mit einer anderen Spannung als 400V wird ein dreiphasiger Inverter benötigt.

### ELEKTRISCHE ANLAGE

ist konzipiert für die Speisung des Zugs und der Laufkatze, die entlang des Kranarms verfahren, sowie für den Rotationsgetriebemotor. Die elektrische Anlage besteht aus zwei elektrischen Steuertafeln; eine dient der Steuerung der Hub- und Verfahrinheit auf dem Zug, die andere ist für die Drehsteuerung in den Getriebemotor integriert. Im Innern der Schalttafeln befinden sich die Steuerungskontakte für alle Kranbewegungen.

Die Steuerungskreisläufe sind Niederspannungskreisläufe (48V), deren Spannung durch einen Transformator, der durch

Sicherungen geschützt ist, erzeugt wird. Die praktische Klemmleiste mit nummerierten Klemmen ist Garantie für eine einfache und sichere Verlegung der Kabel für alle externen Funktionen und ist leicht für eine etwaige Inspektion zugänglich. Elektroleitung für die Versorgung des Zugs/der Laufkatze, die aus flachen flexiblen multipolaren Schleppkabeln geformt ist, die schwer entflammbar sind und auf kleinen Laufkatzen entlang des unteren Trägerflügels verfahren. Steuertastatur, als Handeinheit vom Zug hängend, mit Schutzgehäuse aus stoßfestem thermoplastischem Material; verbunden mit einem multipolaren Rundkabel, aufgehängt an entsprechenden Schnüren. Wo vorgesehen, ist die Elektroleitung mit einem Schnellsteckverbinder mit vorgeschriebener Polarität versehen, der eine einfache Montage und bei Bedarf ein leichteres Auswechseln sicherstellt. Auf Anfrage kann eine eigenständige Schalttafel installiert werden, die über die Länge des Kranträgers in einem Kanalprofilwagen mittels multipolarem Schleppkabel verfährt.

Sirene, wo vorgesehen, gesteuert durch die Taste „Alarm“; dient als akustischer Signalgeber zur Anzeige eventueller Gefahrensituationen während des Handling. Sicherheits-Endschalter, elektrisch, für Rotationsbewegungen, serienmäßig installiert, um den Drehbereich des Kranarms einzuschränken.

Er wirkt auf die Niederspannungs-Zusatzkreisläufe, ist vom Typ Schneckenantrieb mit zwei Auslöse-Schwellenwerten sowohl für Rechts- als auch Linksdrehung, und erfüllt bei einem eventuellen Defekt oder einer Störung des ersten Schwellenwerts auch eine Sicherheits-Not-Funktion.

Für die Verbindung mit der Leitung ist Folgendes vorgesehen:

- auf dem Kran mit Säule ein verschließbarer Leitungstrennschalter
- auf dem Kran mit Konsole ein Verteilerkasten. Versorgung mit Wechselstrom in einem Dreiphasenstromkreis + Neutral + Erde (~ 3+N+T).



---

# AUSLEGERKRANE MIT ROTATION ELEKTRISCH 360°

**BAUREIHE GBR MIT „SÄULE“**  
**DREHBEREICH 360° MIT KONTINUIERLICHER ROTATION**



---

## **DIE AUSLEGERKRANE MIT ELEKTRISCHER ROTATION** **BAUREIHE GBR**

werden für das Handling von Lasten eingesetzt, deren Masse (hoch oder voluminös) ein manuelles Handling nicht zulässt. Ferner kommen sie zum Einsatz, wenn vorhandene starre Hindernisse eine Behinderung für die Begehbarkeit der Trittplächen darstellen würde. Sie sind eine ideale Lösung für das Handling:

- auf Werkshöfen oder Lagerstätten im Freien
- auf Landungsbrücken, für das Be- und Entladen von Wasserfahrzeugen
- in Hafenbecken für das Aufschleppen von Booten
- auf Laderampen, für das Handling von Materialien von Motorfahrzeugen
- für die Wartung großer Betriebseinheiten oder die Montage von Maschinen.

Serienmäßig sind sie verfügbar für Traglasten von 1.000 bis 10.000 kg und Ausladungen von 4 bis 10,5 m

## SÄULE

Gefertigt aus pressgebogenem Stahlblech und zu einem Rohr mit oktagonalem Querschnitt geschweißt, gewährleistet eine hohe Steifigkeit und Stabilität und ist an der Kranbasis mit einer Grundplatte durch ein System von Bolzen oder Ankerschrauben befestigt. Der obere Teil ist mit einem Flansch für die Befestigung der Anlaufscheibe für die Rotation ausgestattet.

## DREHBARER ARM

Besteht aus einem stützenden Träger und kann, je nach Traglast und/oder Ausladung, als zu einem Doppel-T gewalzter Profilträger oder Kastenprofilträger ausgeführt werden, so dass eine größtmögliche Torsions- und Seitenstabilität gewährleistet wird. Für die Konstruktion des stützenden Kastenprofilträgers wird hochwertiger Walzstahl verwendet und die Schweißarbeiten werden in einem Verfahren mit Endlos-Schweißdraht durchgeführt, um optimale Sicherheitsbedingungen und Betriebssicherheit des Krans zu gewährleisten. Er ist mit einem Lochflansch ausgerüstet, der für die Befestigung der Anlaufscheibe mit hochfesten Schrauben vorgesehen ist. Die Rotation des Kranarms, der auf der drehbaren Anlaufscheibe montiert ist, wird durch einen Getriebemotor sichergestellt. Der kreisförmige Ansteuerungsbereich des Arms kann, bei Bedarf, durch elektrische Endschalter eingeschränkt werden oder man kann eine kontinuierliche endlose Rotation des Arms in beide Laufrichtungen durch die Verwendung eines rotierenden Speisungskollektors möglich machen.

## ROTATIONSMECHANISMEN

Basislager oder „Anlaufscheibe“, die in der Lage sind, sowohl die durch die vertikalen Kräfte erzeugten axialen Schübe als auch das Kippmoment durch die Ausladung abzufangen.

**GETRIEBEMOTOR**, auf dem Arm montiert, ausgerüstet mit selbst-bremsendem Motor mit progressivem Starten und Bremsen, wo sich das auf der langsamen Welle verkeilte Ritzel mit der inneren Verzahnung der Anlaufscheibe kuppelt, auf die die Bewegung übertragen wird.

## BEFESTIGUNGSSYSTEM

Der Fundamentrahmen mit Ankerschrauben wird auf Anfrage für die Befestigung an der Basissäule (Schwellenschraube) geliefert.

## ELEKTRISCHE ANLAGE

Konzipiert für die Speisung des Zugs und der Laufkatze, die entlang des Kranarms verfahren, sowie für den Rotationsgetriebemotor; umfasst zwei elektrische Schalttafeln, eine für die Steuerung der Hub- und Verfahrinheit auf dem Zug/der Laufkatze, während die Steuervorrichtung des Rotationsgetriebemotors fest mit dem Arm verbunden ist. Im Innern der Schalttafeln befinden sich die

Steuerungskontakte für alle Kranbewegungen sowie die Sicherungen, die vor Kurzschlüssen schützen. Die Steuerungskreisläufe sind Niederspannungskreisläufe, deren Spannung durch einen Transformator, der durch Sicherungen geschützt ist, erzeugt wird. Eine Anschlussklemmleiste mit nummerierten Klemmen gewährleistet eine einfache und sichere Verlegung der Kabel für alle externen Funktionen und ist leicht für eine etwaige Inspektion zugänglich. Alternativ kann der Kran, auf Anfrage, mit einem einzigen elektrischen Schaltschrank aus pressgebogenem Stahlblech geliefert werden, der die Kontakte und Zeitgeber für die Steuerung aller Kranbewegungen sowie die Sicherungen enthält, die vor Kurzschlüssen schützen. Die Steuerungskreisläufe sind Niederspannungskreisläufe: Eine praktische Klemmleiste garantiert für eine einfache und sichere Verlegung der Kabel für alle externen Funktionen und ist leicht für eine etwaige Inspektion zugänglich. Elektroleitung für die Versorgung des Zugs/der Laufkatze, die aus flachen flexiblen multipolaren Schleppkabeln geformt ist, die schwer entflammbar sind und auf kleinen Laufkatzen in einem Kanalprofil verfahren. Hängende Steuertafel mit Schutzgehäuse aus stoßfestem thermoplastischem Material, verfahrbar entlang des Kranarms auf Kanalprofilwagen mittels multipolarem flexiblem Schleppkabel. Sie ist verbunden mit einem multipolaren Rundkabel und aufgehängt an entsprechenden Schnüren. Die Elektroleitung ist im Allgemeinen mit einem Schnellsteckverbinder mit vorgeschriebener Polarität versehen, der eine einfache Montage und bei Bedarf ein leichteres Auswechseln sicherstellt.

Sirene, wo vorgesehen, gesteuert durch die Taste „Alarm“; dient als akustischer Signalgeber zur Anzeige eventueller Gefahrensituationen während des Handling.

Rotierender Kollektor zur Speisung, der installiert wird, wenn der Kranarm an jedem Punkt seiner Drehbewegung frei von Hindernissen ist und der Arm sich kontinuierlich und endlos in beide Drehrichtungen drehen können soll.

Sicherheits-Endschalter, elektrisch, für die Rotationsbewegungen, um den Drehbereich des Kranarms einzuschränken. Er wirkt auf die Niederspannungszusatzkreisläufe, ist vom Typ Schneckenantrieb mit zwei Auslöse-Schwellenwerten sowohl für Rechts- als auch Linksdrehung, und erfüllt bei einem eventuellen Defekt oder einer Störung des ersten Schwellenwerts auch eine Sicherheits-Not-Funktion.



---

# AUSLEGERKRANE MIT ROTATION ELEKTRISCH/ MANUELL 360°

**BAUREIHE GBL MIT „SÄULE“**  
DREHBEREICH 360° MIT KONTINUIERLICHER ROTATION



---

## **DIE AUSLEGERKRANE MIT ELEKTRISCHER ODER MANUELLER ROTATION BAUREIHE GBL**

werden als ideale Lösung für das Handling von Lasten in Innenbereichen eingesetzt. Serienmäßig sind sie verfügbar für Traglasten von 1.000 bis 5.000 kg und Ausladungen von 4 bis 8 m mit elektrischer Rotation und bis zu 2.000 kg mit manueller Rotation.

## **SÄULE**

Gefertigt aus pressgebogenem Stahlblech und zu einem Rohr mit oktagonalem Querschnitt geschweißt, gewährleistet eine hohe Steifigkeit und Stabilität und ist an der Kranbasis mit einer Grundplatte durch ein System von Bolzen oder Ankerschrauben befestigt. Der obere Teil ist mit einem Flansch für die Befestigung des Zahnkranzes (für die elektrische Rotation des Arms) und mit einem Gelenkkugellager für die Zentrierung und Rotation des Arms auf der Säule sowie einem Lauftring ausgestattet.



### **DREHBARER ARM**

Setzt sich zusammen aus einem stützenden Doppel-T-Profilträger, einem Zapfen für die Zentrierung auf der vertikalen Säulenachse und einem Reaktionsarm mit Rollenkasten zum Verfahren auf dem Laufring der Säule. Die elektrische Rotation des Kranarms wird durch einen Getriebemotor gewährleistet, der mit dem Arm verbunden ist. Der kreisförmige Ansteuerungsbereich des Arms kann, bei Bedarf, durch elektrische Endschalter eingeschränkt werden oder man kann eine kontinuierliche endlose Rotation des Arms in beide Laufrichtungen durch die Verwendung eines rotierenden Speisungskollektors möglich machen.

### **ROTATIONSMECHANISMEN**

Besteht aus einem Getriebemotor, der auf dem Arm montiert und mit selbst bremsendem Motor mit progressivem Starten und Bremsen mit doppelter Polarität ausgerüstet ist, wo sich das auf der langsamen Welle verkeilte Ritzel mit der inneren Verzahnung des Zahnkranzes auf der Säule kuppelt.

### **BEFESTIGUNGSSYSTEM**

Der Fundamentrahmen mit Ankerschrauben wird auf Anfrage für die Befestigung an der Basissäule (Schwellenschraube) geliefert. Für Krane mit Traglasten bis zu 2000 kg und Ausladungen bis zu 8 m kann die Befestigung unter Verwendung chemischer Dübel mit entsprechender Gegenplatte durchgeführt werden.

### **ELEKTRISCHE ANLAGE**

Konzipiert für die Speisung des Zugs und der Laufkatze, die entlang des Kranarms verfahren, sowie für den Rotationsgetriebemotor; umfasst zwei elektrische Schalttafeln, eine für die Steuerung der Hub- und Verfahrinheit auf dem Zug/der Laufkatze, während die Steuervorrichtung des Rotationsgetriebemotors fest mit dem

Arm verbunden ist.

Im Innern der Schalttafeln befinden sich die Steuerungskontakte für alle Kranbewegungen sowie die Sicherungen zum Schutz vor Kurzschlüssen. Die Steuerungskreisläufe sind Niederspannungskreisläufe, deren Spannung durch einen Transformator, der durch Sicherungen geschützt ist, erzeugt wird. Die Klemmleiste mit nummerierten Klemmen ist Garantie für eine einfache und sichere Verlegung der Kabel für alle externen Funktionen und ist leicht für eine etwaige Inspektion zugänglich. Elektroleitung für die Speisung des Zugs/der Laufkatze, die aus flachen flexiblen multipolaren Schleppkabeln geformt ist, die schwer entflammbar sind und auf kleinen Laufkatzen in einem Kanalprofil verfahren.

Handsteuergerät, hängend an der Steuervorrichtung für Zug/Laufkatze. Ist verbunden mit einem multipolaren Rundkabel und aufgehängt an entsprechenden Schnüren.

Fernsteuerung, falls alternativ zur klassischen Steuertafel erforderlich, beispielsweise bei voluminösen Lasten, so dass alle Bewegungen aus der Ferne gesteuert werden können.

Sirene, gesteuert durch die Taste „Alarm“; dient als akustischer Signalgeber zur Anzeige eventueller Gefahrensituationen während des Handling.

Rotierender Kollektor zur Speisung, der installiert wird, wenn der Kranarm an jedem Punkt seiner Drehbewegung frei von Hindernissen ist und der Arm sich kontinuierlich und endlos in beide Drehrichtungen drehen können soll.

Sicherheits-Endschalter, elektrisch, für die Rotationsbewegungen (wo erforderlich), um den Drehbereich des Kranarms einzuschränken. Wirkt auf die Niederspannungs-Zusatzkreisläufe, ist vom Typ Schneckenantrieb mit zwei Auslöse-Schwellenwerten sowohl für Rechts- als auch Linksdrehung, und erfüllt bei einem eventuellen Defekt oder einer Störung des ersten Schwellenwerts auch eine Sicherheits-Not-Funktion.

# EINHALTUNG GESETZLICHER VORGABEN

## GESETZLICHER BEZUGSRAHMEN

Die Auslegerkrane mit manueller oder elektrischer Rotation, mit Säule und mit Wandkonsole, wurden unter Berücksichtigung der „**Grundsätzlichen Sicherheitsanforderungen**“ von Anhang I der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE entwickelt und hergestellt und werden mit der CE-Kennzeichnung und der EU-Konformitätserklärung in den Verkehr gebracht - Anhang II A.

Ferner sind die Auslegerkrane konform mit folgenden Richtlinien:

- NIEDERSPANNUNGSRICHTLINIE 2014/35/UE
- RICHTLINIE ÜBER ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT 2014/30/UE

## GESETZLICHER BEZUGSRAHMEN

Folgende wichtige technische Normen und Regeln wurden bei der Entwicklung und Konstruktion der Auslegerkrane mit manueller oder elektrischer Rotation, mit Säule und mit Wandkonsole, berücksichtigt:

- EN ISO 1210:2010 „Grundsätzliche allgemeine Gestaltungsgrundsätze“
- EN ISO 13849-1:2008 „Sicherheitsbezogene Steuerungsteile (wo vorgesehen)“
- EN 12077-2:2008 „Begrenzungs- und Anzeigeeinrichtungen“
- EN 60204-32:2009 „Sicherheit der elektrischen Ausrüstung von Hubmaschinen“
- EN 60529:1997 „Schutzarten durch Gehäuse (IP-Codes)“
- ISO 4301-1:1988 „Klassifizierung von Hebevorrichtungen“
- FEM 1.001/98 „Berechnung der Hebezeuge“



# AUSWAHLKRITERIEN UND NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN AUSLEGERKRANE

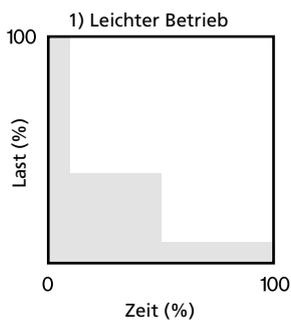
Zur Auswahl des für den geplanten Einsatz idealen Auslegerkrans die Parameter überprüfen, die für die Nutzungsbeschränkungen und somit die richtige Wahl entscheidend sind. Diese umfassen die tatsächliche Traglast, den Beanspruchungsstatus sowie die Funktionsparameter.

## TATSÄCHLICHE TRAGLAST

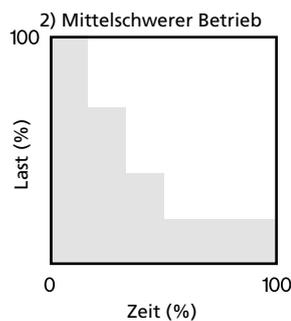
Wird bestimmt durch die schwerste zu hebende Last.

## BEANSPRUCHUNGSSTATUS

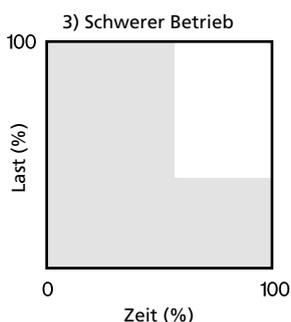
Der Beanspruchungsstatus (Lastrate) wird unter Berücksichtigung der tatsächlich zu befördernden Lasten bewertet und lässt sich einem der vier nachstehend aufgeführten Betriebsart-Spektren zuordnen.



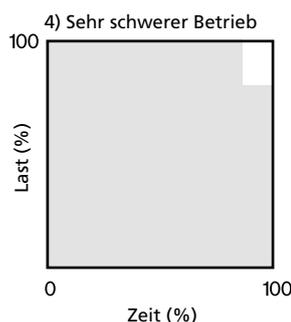
Krane, die selten maximale Lasten, sondern vorwiegend geringe Lasten heben.



Krane, die etwa im gleichen Verhältnis maximale, mittelschwere und geringe Lasten heben.



Krane, die häufig maximale Lasten und normalerweise mittelschwere Lasten heben.



Krane, die regelmäßig Lasten nahe der maximalen Traglast heben.

## FUNKTIONSPARAMETER

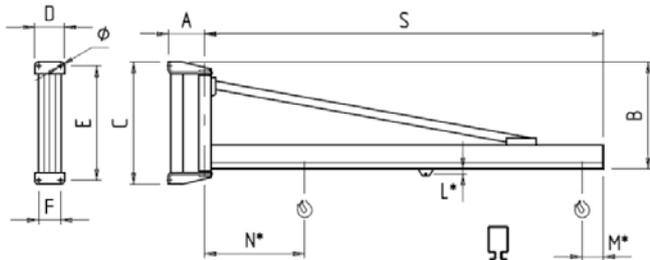
Bei der Auswahl der Auslegerkrane sind folgende Funktionsparameter aufmerksam zu bewerten:

- Funktionsmaße: Die Höhe des Arms, der den Laufweg des Zugs bestimmt, sowie seine Ausladung (Überhang) sind so zu wählen, dass alle Funktionen für den Ansteuerungsraum unter Berücksichtigung des Raumbedarfs der umgebenden Hindernisse garantiert werden.
- Verfahren (sofern vorgesehen): manuell oder elektrisch, in Verbindung mit den Merkmalen der zu befördernden Massen und der Art des vorher gewählten Arms.
- Art der Last: mehr oder weniger empfindlich; dies entscheidet über die Positionierung und die am besten geeignete Geschwindigkeit (Heben und Verfahren). In einigen Fällen müssen Züge mit zwei Geschwindigkeiten und einer langsamen Positionierungsgeschwindigkeit verwendet werden.
- Einsatzzone: Der Auslegerkran zeichnet sich konzeptionell durch eine sehr hohe Elastizität aus, die noch deutlicher bei seiner Verwendung für das Handling von Lasten nahe der maximalen Traglast und/oder bei Positionierung vorwiegend an den Armenden wird.
- Verwendungsumgebung: Die Auslegerkrane sind für den Einsatz in Innenbereichen und/oder überdachten Bereichen konzipiert, die vor Witterungseinflüssen und Wind geschützt sind. Bei Verwendung im Freien müssen entsprechende Sicherheitsmaßnahmen hinsichtlich der Oberflächenbehandlung (Sandstrahlen - Lackierung) getroffen werden, und ferner sind vorzusehen:
  - für Krane mit manueller Rotation: ein Feststellbremssystem für den Arm sowie ein angemessenes Schutzdach für den Zug/die Laufkatze.
  - für Krane mit elektrischer Rotation: angemessene Schutzdächer für den Zug/die Laufkatze, für den Triebmotor der Rotation und den Schaltschrank.
- Einsatzhäufigkeit: bei starkem Einsatz (häufige und/oder wiederholte Manöver) mit Lasten nahe der maximalen Traglast ist die Ermüdung des Bedieners aufgrund der manuellen Bewegungen zu berücksichtigen.

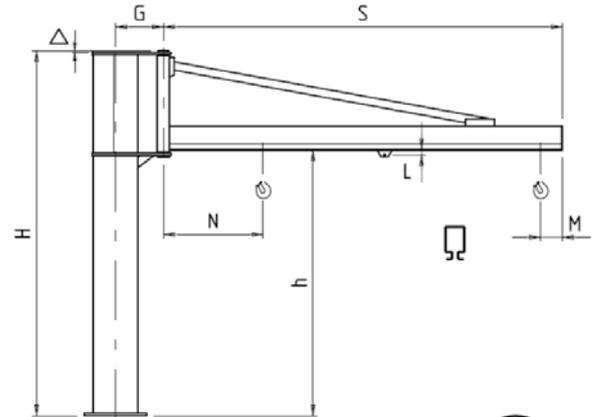
Basierend auf dem vorgesehenen Beanspruchungsstatus des Auslegerkrans überprüfen, dass die Nutzungsbeschränkungen, die Betriebsart und die Anzahl der in 10 Arbeitsjahren vorgesehenen Zyklen nicht im Widerspruch zu den Angaben in der folgenden Tabelle stehen.

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN DER AUSLEGERKRANE IN DER BETRIEBSKLASSE ISO A5 (NACH ISO 4301/88)				
BEANSPRUCHUNGSSTATUS	1) LEICHTER BETRIEB	2) MITTELSCHWERER BETRIEB	3) SCHWERER BETRIEB	4) SEHR SCHWERER BETRIEB
Betriebsart	unregelmäßige intensive Nutzung	regelmäßige intermittierende Nutzung	regelmäßige leichte Nutzung	unregelmäßige Nutzung
Nutzungsbedingungen	U 6	U 5	U 4	U 3
Anz. Betriebszyklen in 10 Jahren	1.000.000	500.000	250.000	125.000

# AUSLEGERKRANE BAUREIHEN GBP/GBA – AUSFÜHRUNG C – KANALPROFILARM



Kran mit Wandkonsole - Rotation 270°

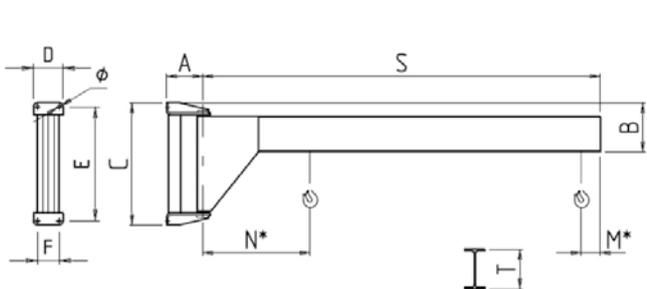


Kran mit Säule - Rotation 300°

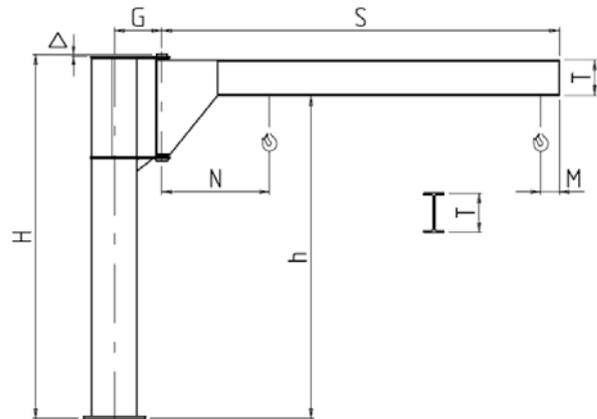
Höhen L\*, M\* und N\* für Wandkrane: siehe entsprechende Höhen bezogen auf Säulenkrane

TRAGLAST kg	AUSLADUNG S		KONSOLE KRANGRÖSSE	KATZE TYP	WANDKRAN BAUREIHE GBP - AUSFÜHRUNG C										SÄULENKRAN BAUREIHE GBA - AUSFÜHRUNG C										
	NOMINAL m	EFFEKTIV mm			TYPENNUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)								KRAN- GEWICHT kg	HÖHE		TYPENNUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)						GEWICHT	
						A	B	C	D	E	F	Ø	BASIS		MAX.	UNTER TRÄGER		h	G	L	M	N	Δ	KRAN kg	SÄULE BEI m kg
63	4	4056	A R	CCP	C01A40	170	552	644	200	594	150	15	74	3	5	C30R40	2496	228	34	140	585	12	127	18.2	
	5	5056	A R	CCP	C01A50	170	552	644	200	594	150	15	87	3	5	C30R50	2496	228	34	140	645	12	140	18.2	
	6	6056	B S	CCP	C01B60	170	552	644	200	594	150	15	100	3	5	C30S60	2496	274	34	140	705	12	175	22.8	
	7	7056	B S	CCP	C01B70	170	552	644	200	594	150	15	113	3	5	C30S70	2496	274	34	140	765	12	188	22.8	
125	2	2056	A R	CCP	C01A20	170	552	644	200	594	150	15	48	3	5	C30R20	2496	228	34	140	525	12	101	18.2	
	3	3056	A R	CCP	C01A30	170	552	644	200	594	150	15	61	3	5	C30R30	2496	228	34	140	585	12	114	18.2	
	4	4056	B S	CCP	C01B40	170	552	644	200	594	150	15	74	3	5	C30S40	2496	274	34	140	585	12	149	22.8	
	5	5056	B S	CCP	C01B50	170	552	644	200	594	150	15	87	3	5	C30S50	2496	274	34	140	645	12	162	22.8	
	6	6066	C T	CCP	C02C60	210	820	930	250	870	190	22	135	3.5	5.5	C35T60	2738	323	34	140	785	17	260	35	
	7	7066	C T	CCP	C02C70	210	820	930	250	870	190	22	150	3.5	5.5	C35T70	2738	323	34	140	845	17	275	35	
	250	2	2056	B S	CCP	C01B20	170	552	644	200	594	150	15	48	3	5	C30S20	2496	274	34	140	525	12	123	22.8
3		3056	B S	CCP	C01B30	170	552	644	200	594	150	15	61	3	5	C30S30	2496	274	34	140	585	12	136	22.8	
4		4066	C T	CCP	C02C40	210	820	930	250	870	190	22	105	3.5	5.5	C35T40	2738	323	34	140	665	17	230	35	
5		5066	C T	CCP	C02C50	210	820	930	250	870	190	22	120	3.5	5.5	C35T50	2738	323	34	140	725	17	245	35	
6		6066	D U	CCG	C02D60	210	820	930	250	870	190	22	202	3.5	5.5	C35U60	2738	386	43	156	820	17	376	43.5	
7		7066	D U	CCG	C02D70	210	820	930	250	870	190	22	228	3.5	5.5	C35U70	2738	386	43	156	880	17	402	43.5	
500		2	2066	C T	CCPD	C02C20	210	820	930	250	870	190	22	75	3.5	5.5	C35T20	2738	323	34	265	730	17	200	35
	3	3066	C T	CCPD	C02C30	210	820	930	250	870	190	22	90	3.5	5.5	C35T30	2738	323	34	265	790	17	215	35	
	4	4066	D U	CCPD	C02D40	210	820	930	250	870	190	22	113	3.5	5.5	C35U40	2738	386	34	265	820	17	287	43.5	
	5	5066	D U	CCPD	C02D50	210	820	930	250	870	190	22	129	3.5	5.5	C35U50	2738	386	34	265	880	17	303	43.5	
	6	6076	E V	CCG	C03E60	255	1100	1240	300	1160	220	34	270	4	6	C40V60	2980	443	43	156	880	20	567	64	
	7	7076	E V	CCG	C03E70	255	1100	1240	300	1160	220	34	300	4	6	C40V70	2980	443	43	156	940	20	597	64	
	1000	2	2066	D U	CCGD	C02D20	210	820	930	250	870	190	22	93	3.5	5.5	C35U20	2738	386	60	306	790	17	267	43.5
3		3066	D U	CCGD	C02D30	210	820	930	250	870	190	22	163	3.5	5.5	C35U30	2738	386	60	306	850	17	337	43.5	
4		4076	E V	CCGD	C03E40	255	1100	1240	300	1160	220	34	212	4	6	C40V40	2980	443	60	306	910	20	509	64	
5		5076	E V	CCGD	C03E50	255	1100	1240	300	1160	220	34	241	4	6	C40V50	2980	443	60	306	970	20	538	64	
6		6076	F Z	CCGD	C03F60	255	1100	1240	300	1160	220	34	298	4	6	C40Z60	2980	513	60	306	1100	20	680	75.2	
7		7076	F Z	CCGD	C03F70	255	1100	1240	300	1160	220	34	331	4	6	C40Z70	2980	513	60	306	1160	20	713	75.2	

# AUSLEGERKRANE BAUREIHEN GBP/GBA – AUSFÜHRUNG T – KANALPROFILARM MIT „ÜBERHANG“



Kran mit Wandkonsole - Rotation 250°

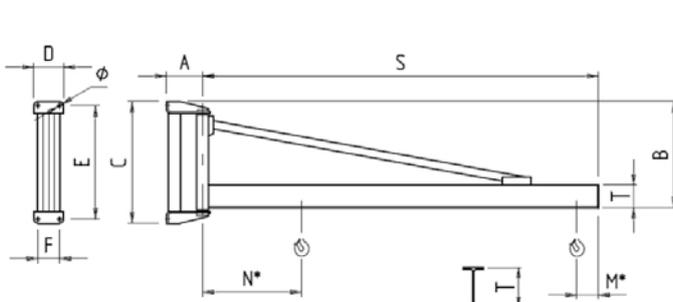


Kran mit Säule - Rotation 290°

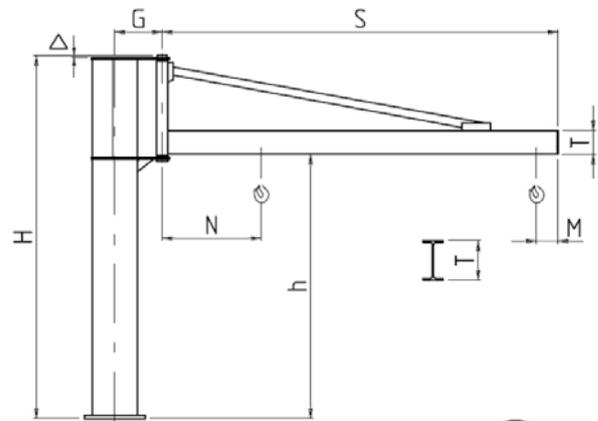
Höhen M\* und N\* für Wandkrane: siehe entsprechende Höhen bezogen auf Säulenkran

TRAGLAST kg	AUSLADUNG S m	KRANGRÖSSE		WANDKRAN BAUREIHE GBP - AUSFÜHRUNG T										SÄULEKRAN BAUREIHE GBA - AUSFÜHRUNG T										
		KONSOLE	SÄULE	TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)								KRAN- GEWICHT kg	HÖHE H m		TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)						GEWICHT	
					A	B	C	D	E	F	Ø	BASIS		MAX.	UNTER TRÄGER h		G	M	N	T (IPE)	Δ	KRAN kg	SÄULE BEI m kg	
63	4	A	R	T01A40	170	248	644	200	594	150	15	95	3	5	T30R40	2800	228	190	655	160	12	148	18.2	
	5	A	R	T01A50	170	248	644	200	594	150	15	111	3	5	T30R50	2800	228	190	715	160	12	164	18.2	
125	2	A	R	T01A20	170	248	644	200	594	150	15	63	3	5	T30R20	2800	228	190	595	160	12	116	18.2	
	3	A	R	T01A30	170	248	644	200	594	150	15	79	3	5	T30R30	2800	228	190	655	160	12	132	18.2	
250	4	B	S	T01B40	170	288	644	200	594	150	15	125	3	5	T30S40	2760	274	190	725	200	12	200	22.8	
	5	B	S	T01B50	170	288	644	200	594	150	15	147	3	5	T30S50	2760	274	190	785	200	12	222	22.8	
500	2	B	S	T01B20	170	288	644	200	594	150	15	81	3	5	T30S20	2760	274	190	665	200	12	156	22.8	
	3	B	S	T01B30	170	288	644	200	594	150	15	103	3	5	T30S30	2760	274	190	725	200	12	178	22.8	
1000	4	C	T	T02C40	210	346	930	250	870	190	22	195	3.5	5.5	T35T40	3212	323	190	800	240	17	320	35	
	5	C	T	T02C50	210	346	930	250	870	190	22	226	3.5	5.5	T35T50	3212	323	190	860	240	17	351	35	
1600	6	D	U	T02D62	210	406	930	250	870	190	22	340						190	1000	300				
	6	E	V	T03E62	255	500	1240	300	1160	220	34	410	4	6	T40V62	3640	443	190	1065	300	20	705	64	
2000	7	E	V	T03E72	255	500	1240	300	1160	220	34	555	4	6	T40V72	3580	443	190	1135	360	20	852	64	
	2	C	T	T02C20	210	346	930	250	870	190	22	134	3.5	5.5	T35T20	3212	323	190	740	240	17	260	35	
500	3	C	T	T02C30	210	346	930	250	870	190	22	165	3.5	5.5	T35T30	3212	323	190	800	240	17	290	35	
	4	D	U	T02D40	210	406	930	250	870	190	22	256	3.5	5.5	T35U40	3152	386	190	880	300	17	430	43.5	
1000	5	D	U	T02D50	210	406	930	250	870	190	22	298	3.5	5.5	T35U50	3152	386	190	940	300	17	472	43.5	
	6	E	V	T03E65	255	500	1240	300	1160	220	34	482	4	5	T40V65	3580	443	190	1140	360	20	779	64	
1600	6	F	Z										4	6	T40Z62	3580	513	190	1140	360	20	864	75.2	
	7	E	V	T03E75	255	540	1240	300	1160	220	34	596	4	4	T40V75	3540	443	190	1270	400	20	893	64	
2000	7	F	Z										4	6	T40Z72	3540	513	190	1270	400	20	978	75.2	
	2	D	U	T02D20	210	406	930	250	870	190	22	172	3.5	5.5	T35U20	3152	386	190	820	300	17	346	43.5	
1000	3	D	U	T02D30	210	406	930	250	870	190	22	214	3.5	5.5	T35U30	3152	386	190	880	300	17	388	43.5	
	4	E	V	T03E40	255	499	1240	300	1160	220	34	381	4	6	T40V40	3580	443	190	945	360	20	678	64	
1600	5	E	V	T03E50	255	499	1240	300	1160	220	34	438	4	6	T40V50	3580	443	190	1005	360	20	735	64	
	6	F	Z	T03F65	255	540	1240	300	1160	220	34	530	4	4	T40Z65	3540	513	190	1190	400	20	912	75.2	
2000	7	F	Z	T03F75	255	590	1240	300	1160	220	34	688						190	1270	450				
	6	F	Z	T03F67	255	590	1240	300	1160	220	34	610						190	1270	450				
1000	2	E	V	T03E20	255	499	1240	300	1160	220	34	267	4	6	T40V20	3580	443	210	900	360	20	564	64	
	3	E	V	T03E30	255	499	1240	300	1160	220	34	324	4	6	T40V30	3580	443	210	960	360	20	621	64	
1600	4	F	Z	T03F40	255	540	1240	300	1160	220	34	400	4	6	T40Z40	3540	513	210	1070	400	20	780	75.2	
	5	F	Z	T03F50	255	590	1240	300	1160	220	34	535						210	1220	450				

# AUSLEGERKRANE BAUREIHEN GBP/GBA – AUSFÜHRUNG H – KANALPROFILARM MIT „ZUGSTANGE“



Kran mit Wandkonsole - Rotation 270°



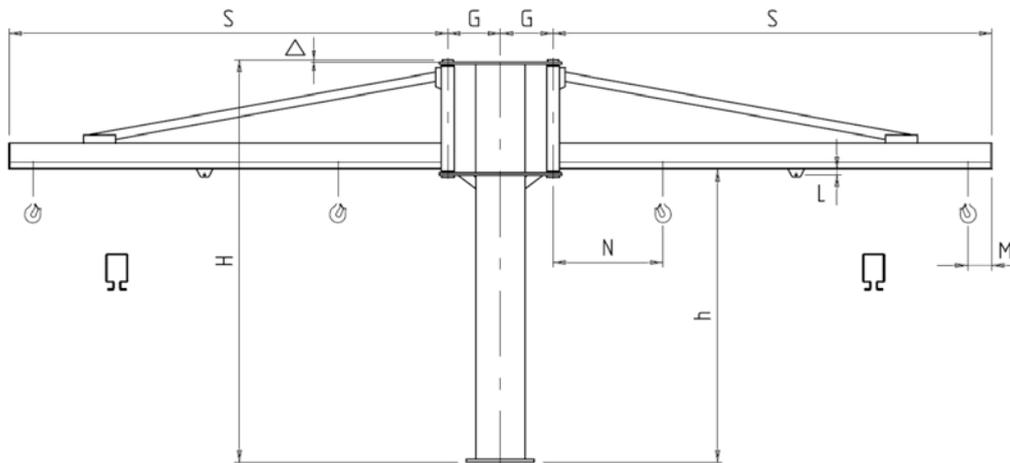
Kran mit Säule - Rotation 300°

Höhen M\* und N\* für Wandkrane: siehe entsprechende Höhen bezogen auf Säulenkran

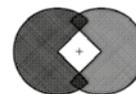
TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE		WANDKRAN BAUREIHE GBP - AUSFÜHRUNG H									GRÚA A COLUMNA SERIE GBA - VERSIÓN H												
		KONSOLE	SÄULE	TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)								KRAN kg	SÄULE BEI m kg	HÖHE H m		TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)						KRAN kg	SÄULE BEI m kg
					A	B	C	D	E	F	Ø	WRANGEGWICHT kg			BASE	MAX.		UNTER TRÄGER h	G	M	N	T (IPE)	Δ		
125	6	C	T	H02C60	210	820	930	250	870	190	22	160	3.5	5.5	H35T60	2738	323	190	900	160	17	285	35		
	7	C	T	H02C70	210	820	930	250	870	190	22	180	3.5	5.5	H35T70	2738	323	190	960	160	17	305	35		
	8	D	U	H02D80	210	820	930	250	870	190	22	251	3.5	5.5	H35U80	2738	386	190	1070	200	17	425	43.5		
250	4	C	T	H02C40	210	820	930	250	870	190	22	122	3.5	5.5	H35T40	2738	323	190	780	160	17	247	35		
	5	C	T	H02C50	210	820	930	250	870	190	22	141	3.5	5.5	H35T50	2738	323	190	840	160	17	266	35		
	6	D	U	H02D60	210	820	930	250	870	190	22	200	3.5	5.5	H35U60	2738	386	190	950	200	17	374	43.5		
	7	D	U	H02D70	210	820	930	250	870	190	22	226	3.5	5.5	H35U70	2738	386	190	1010	200	17	400	43.5		
	8	E	V	H03E80	255	1100	1240	300	1160	220	34	303	4	6	H40V80	2980	443	190	1140	200	20	620	64		
500	4	D	U	H02D40	210	820	930	250	870	190	22	149	3.5	5.5	H35U40	2738	386	190	830	200	17	323	43.5		
	5	D	U	H02D50	210	820	930	250	870	190	22	175	3.5	5.5	H35U50	2738	386	190	890	200	17	349	43.5		
	6	E	V	H03E60	255	1100	1240	300	1160	220	34	262	4	6	H40V60	2980	443	190	1020	200	20	559	64		
	7	E	V	H03E70	255	1100	1240	300	1160	220	34	293	4	6	H40V70	2980	443	190	1080	200	20	590	64		
	8	F	Z	H03F80	255	1100	1240	300	1160	220	34	389	4	6	H40Z80	2980	513	190	1240	240	20	771	75.2		
1000	4	E	V	H03E40	255	1100	1240	300	1160	220	34	200	4	6	H40V40	2980	443	190	900	200	20	497	64		
	5	E	V	H03E50	255	1100	1240	300	1160	220	34	231	4	6	H40V50	2980	443	190	960	200	20	528	64		
	6	F	Z	H03F60	255	1100	1240	300	1160	220	34	312	4	6	H40Z60	2980	513	190	1120	240	20	694	75.2		
	7	F	Z	H03F70	255	1100	1240	300	1160	220	34	351	4	6	H40Z70	2980	513	190	1180	240	20	733	75.2		
1600	8	F	Z	H03F85	255	1100	1240	300	1160	220	34	430	4	6	H40Z85	2980	513	190	1180	*152	20	812	75.2		
	6	F	Z	H03F67	255	1100	1240	300	1160	220	34	312	4	6	H40Z67	2980	513	210	1140	240	20	694	75.2		
	4	F	Z	H03F40	255	1100	1240	300	1160	220	34	233	4	6	H40Z40	2980	513	210	1020	240	20	615	75.2		
2000	5	F	Z	H03F50	255	1100	1240	300	1160	220	34	272	4	6	H40Z50	2980	513	210	1080	240	20	654	75.2		

\* Profilträger Typ HEA160

# AUSLEGERKRANE BAUREIHE GBA DOPPELARM – AUSFÜHRUNG C – KANALPROFILARM

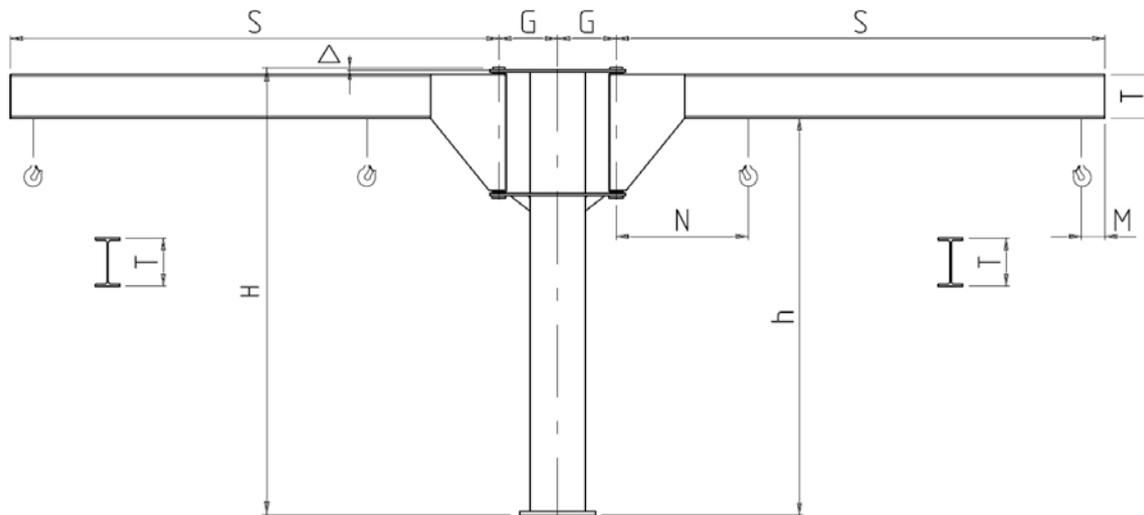


Kran mit Säule - Rotation 260°+260°

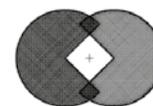


TRAGLAST kg	AUSLADUNG S		KRANGRÖSSE SÄULE	KATZE TYP	SÄULENKRAN BAUREIHE GBA - AUSFÜHRUNG C											GEWICHT				
	NOMINAL m	EFFEKTIV mm			HÖHE H m		TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)					UNTER TRÄGER h	K	L	M	N	Δ	K	SÄULE BEI m
					BASIS	MAX.		G	L	M	N	kg								
63+63	2	2056	R	CCP	3	5	C30G20	2496	228	34	140	525	12	139	18.2					
	3	3056	R	CCP	3	5	C30G30	2496	228	34	140	585	12	165	18.2					
	4	4056	S	CCP	3	5	C30H40	2496	274	34	140	585	12	215	22.8					
	5	5056	S	CCP	3	5	C30H50	2496	274	34	140	645	12	241	22.8					
	6	6066	T	CCP	3.5	5.5	C35I60	2738	323	34	140	785	17	376	35					
	7	7066	T	CCP	3.5	5.5	C35I70	2738	323	34	140	845	17	406	35					
	125+125	2	2056	S	CCP	3	5	C30H20	2496	274	34	140	525	12	163	22.8				
3		3056	S	CCP	3	5	C30H30	2496	274	34	140	585	12	189	22.8					
4		4066	T	CCP	3.5	5.5	C35I40	2738	323	34	140	665	17	316	35					
5		5066	T	CCP	3.5	5.5	C35I50	2738	323	34	140	725	17	346	35					
6		6066	U	CCP	3.5	5.5	C35L60	2738	386	34	140	820	17	430	43.5					
7		7066	U	CCP	3.5	5.5	C35L70	2738	386	34	140	880	17	460	43.5					
250+250		2	2066	T	CCP	3.5	5.5	C35I20	2738	323	34	140	610	17	256	35				
	3	3066	T	CCP	3.5	5.5	C35I30	2738	323	34	140	670	17	286	35					
	4	4066	U	CCP	3.5	5.5	C35L40	2738	386	34	140	695	17	386	43.5					
	5	5066	U	CCP	3.5	5.5	C35L50	2738	386	34	140	755	17	418	43.5					
	6	6076	V	CCG	4	6	C40M60	2980	443	43	156	880	20	815	64					
	7	7076	V	CCG	4	6	C40M70	2980	443	43	156	940	20	875	64					
	500+500	2	2066	U	CCPD	3.5	5.5	C35L20	2738	386	34	265	750	17	310	43.5				
3		3066	U	CCPD	3.5	5.5	C35L30	2738	386	34	265	810	17	340	43.5					
4		4076	V	CCG	4	6	C40M40	2980	443	43	156	760	20	700	64					
5		5076	V	CCG	4	6	C40M50	2980	443	43	156	820	20	757	64					
6		6076	Z	CCG	4	6	C40N60	2980	513	43	156	950	20	963	75.2					
7		7076	Z	CCG	4	6	C40N70	2980	513	43	156	1000	20	1030	75.2					
1000+1000		2	2076	V	CCGD	4	6	C40M20	2980	443	60	306	515	20	509	64				
	3	3076	V	CCGD	4	6	C40M30	2980	443	60	306	655	20	538	64					
	4	4076	Z	CCGD	4	6	C40N40	2980	513	60	306	1040	20	792	75.2					
	5	5076	Z	CCGD	4	6	C40N50	2980	513	60	306	1100	20	850	75.2					

# AUSLEGERKRANE BAUREIHE GBA DOPPELARM – AUSFÜHRUNG T – KANALPROFILARM MIT „ÜBERHANG“

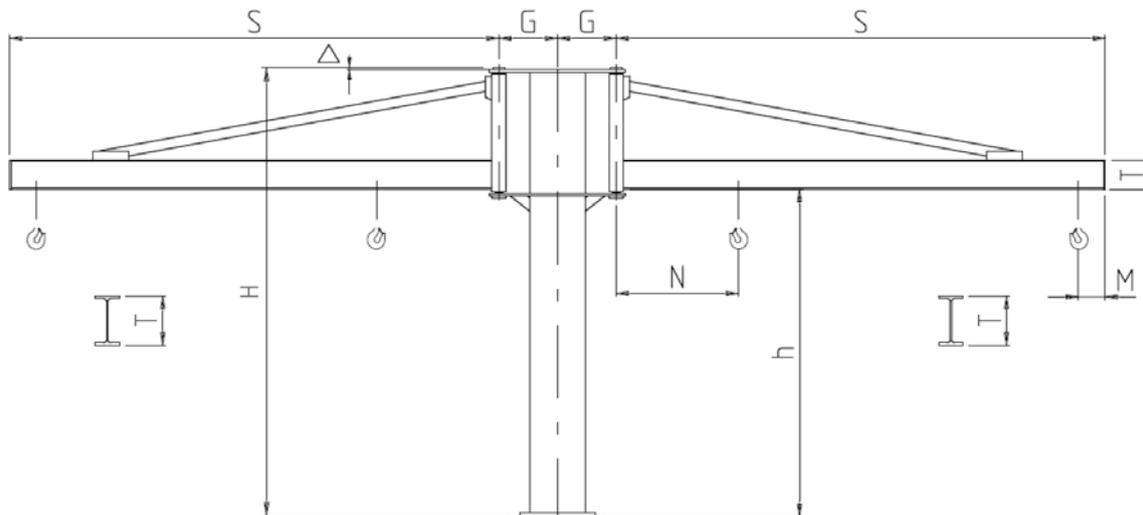


Kran mit Säule - Rotation 260°+260°

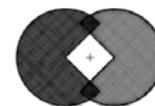


TRAGLAST kg	AUSLADUNG s m	SÄULE KRAVGRÖSSE	SÄULENKRAN BAUREIHE GBA - AUSFÜHRUNG T											GEWICHT	
			HÖHE H m		TYPENUMMER	UNTER TRÄ- GER h	GESAMTABMESSUNGEN (mm)					K	Δ	K kg	SÄULE BEI kg
			BASIS	MAX.			G	M	N	T (IPE)					
63+63	2	R	3	5	T30G20	2800	228	190	595	160	12	170	18.2		
	3	R	3	5	T30G30	2800	228	190	655	160	12	202	18.2		
	4	S	3	5	T30H40	2800	274	190	725	160	12	257	22.8		
	5	S	3	5	T30H50	2800	274	190	785	160	12	290	22.8		
125+125	2	S	3	5	T30H20	2800	274	190	595	160	12	193	22.8		
	3	S	3	5	T30H30	2800	274	190	655	160	12	225	22.8		
	4	T	3.5	5.5	T35I40	3212	323	190	800	240	17	496	35		
	5	T	3.5	5.5	T35I50	3212	323	190	860	240	17	558	35		
	6	V	4	6	T40M62	3640	443	190	1065	300	20	1092	64		
	7	V	4	6	T40M72	3580	443	190	1135	360	20	1385	64		
	250+250	2	T	3.5	5.5	T35I20	3212	323	190	740	240	17	375	35	
3		T	3.5	5.5	T35I30	3212	323	190	800	240	17	436	35		
4		U	3.5	5.5	T35L40	3212	386	190	800	240	17	550	43.5		
5		U	3.5	5.5	T35L50	3212	386	190	860	240	17	612	43.5		
6		V	4	5	T40M65	3640	443	190	1065	300	20	1092	64		
6		Z	4	6	T40N62	3640	513	190	1065	300	20	1183	75.2		
7		V	4	4	T40M75	3580	443	190	1135	360	20	1385	64		
7		Z	4	6	T40N72	3580	513	190	1135	360	20	1477	75.2		
500+500	2	U	3.5	5.5	T35L20	3212	386	190	740	240	17	428	43.5		
	3	U	3.5	5.5	T35L30	3212	386	190	800	240	17	490	43.5		
	4	V	4	6	T40M40	3580	443	190	945	360	20	1037	64		
	5	V	4	6	T40M50	3580	443	190	1005	360	20	1152	64		
	6	Z	4	4	T40N65	3580	513	190	1140	360	20	1332	75.2		
1000+1000	2	V	4	6	T40M20	3580	443	190	900	360	20	809	64		
	3	V	4	6	T40M30	3580	443	190	960	360	20	923	64		
	4	Z	4	6	T40N40	3580	513	190	945	360	20	1129	75.2		

# AUSLEGERKRANE BAUREIHE GBA DOPPELARM – AUSFÜHRUNG H – KANALPROFILARM MIT „ZUGSTANGE“

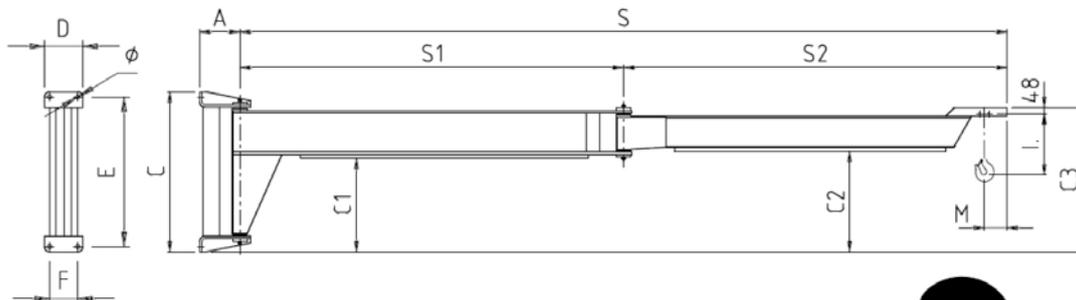


Kran mit Säule - Rotation 260°+260°



TRAGLAST	AUSLADUNG	SÄULE KRANGROSSE	SÄULENKRAN BAUREIHE GBA - AUSFÜHRUNG H										GEWICHT	
			HÖHE		TYPENUMMER	UNTER TRÄGER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)					KRUN	SÄULE BEI m	
			BASIS	MAX.			h	G	M	N	T (IPE)			Δ
125+125	4	T	3.5	5.5	H35I40	2738	323	190	780	160	17	350	35	
	5	T	3.5	5.5	H35I50	2738	323	190	840	160	17	388	35	
	6	U	3.5	5.5	H35L60	2738	386	190	900	160	17	480	43.5	
	7	U	3.5	5.5	H40L70	2738	386	190	960	160	17	520	43.5	
	8	V	4	6	H40M80	2980	443	190	1140	200	20	922	64	
250+250	4	U	3.5	5.5	H35L40	2738	386	190	780	160	17	405	43.5	
	5	U	3.5	5.5	H35L50	2738	386	190	840	160	17	442	43.5	
	6	V	4	6	H40M60	2980	443	190	1020	200	20	800	64	
	7	V	4	6	H40M70	2980	443	190	1080	200	20	862	64	
	8	Z	4	6	H40N80	2980	513	190	1140	200	20	1013	75.2	
500+500	4	V	4	6	H40M40	2980	443	190	900	200	20	675	64	
	5	V	4	6	H40M50	2980	443	190	960	200	20	737	64	
	6	Z	4	6	H40N60	2980	513	190	945	200	20	892	75.2	
	7	Z	4	6	H40N70	2980	513	190	1005	200	20	953	75.2	
	8	Z	4	4	H40N85	2980	513	190	1240	240	20	1145	75.2	
800+800	6	Z	4	6	H40N65	2980	513	190	1120	240	20	992	75.2	
1000+1000	4	Z	4	6	H40N40	2980	513	190	900	200	20	767	75.2	
	5	Z	4	6	H40N50	2980	513	190	960	200	20	830	75.2	

# AUSLEGERKRAN MIT WANDKONSOLE MIT GELENKARM, MIT STARREM ZUG - BAUREIHE MBB

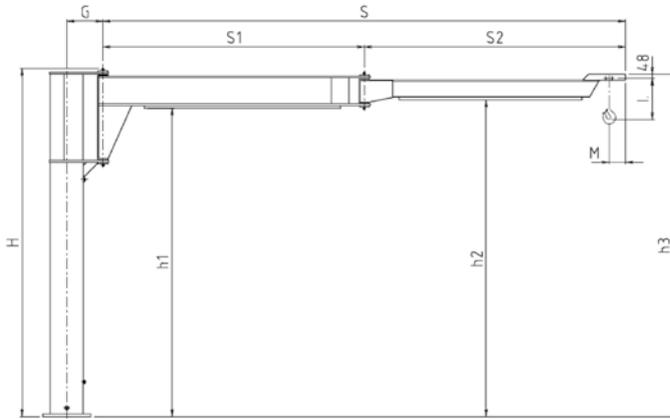


Kran mit Wandkonsole - Rotation 360°



TRAGLAST kg	AUSLADUNG %	KRANGRÖSSE	TYPENUMMER	AUSLEGERKRAN MIT WANDKONSOLE MIT GELENKARM UND STARREM ZUG - BAUREIHE MBB														KRANGEWICHT	
				GESAMTABMESSUNGEN (mm)														KOMBINIERTER	
				S1	S2	A	C	C1	C2	C3	D	E	F	ø	M	DMK	HÖHE I	kg	
125	3	A	A01A3A	1000	2000	225	644	200	373	591	200	594	150	15	180	1	285	114	
			A01A3B	1500	1500	225	644	200	373	591	200	594	150	15	180	1	285	138	
			A01A3C	2000	1000	225	644	200	373	591	200	594	150	15	180	1	285	160	
	4	B	A01B4A	1000	3000	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1	285	141	
			A01B4B	1500	2500	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1	285	163	
			A01B4C	2000	2000	225	644	200	373	591	200	594	150	15	180	1	285	171	
	5	B	A01B5A	2000	3000	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1	285	198	
			A01B5B	2500	2500	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1	285	220	
			A01B5C	3000	2000	225	644	200	373	591	200	594	150	15	180	1	285	230	
	6	C	A02C6B	2500	3500	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	1	285	326	
			A02C6C	3000	3000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	1	285	361	
	7	C	A02C7A	3000	4000	280	930	455	572	850	250	870	190	22	180	1	285	389	
A02C7B			3500	3500	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	1	285	410		
250	3	B	A01B3A	1000	2000	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1-2	285-318	124	
			A01B3B	1500	1500	225	644	200	333	591	200	594	150	15	180	1-2	285-318	145	
	4	C	A02C4A	1000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	218	
			A02C4C	2000	2000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	258	
	5	C	A02C5A	2000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	295	
			A02C5B	2500	2500	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	324	
	6	D	A02D6B	2500	3500	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	348	
			A02D6C	3000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	380	
	7	D	A02D7A	3000	4000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	405	
			A02D7B	3500	3500	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	1-2	285-318	432	
500	3	C	A02C3A	1000	2000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	2	318	182	
			A02C3F	1000	2000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	190	3	385	182	
			A02C3B	1500	1500	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	2	318	215	
			A02C3G	1500	1500	280	930	455	592	850	250	870	190	22	190	3	385	215	
	4	D	A02D4A	1000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	2	318	218	
			A02D4F	1000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	190	3	385	218	
			A02D4C	2000	2000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	180	2	318	258	
			A02D4H	2000	2000	280	930	455	592	850	250	870	190	22	190	3	385	258	
	5	D	A02D5A	2000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	2	318	295	
			A02D5F	2000	3000	280	930	455	552	850	250	870	190	22	190	3	385	295	
			A02D5B	2500	2500	280	930	455	552	850	250	870	190	22	180	2	318	324	
			A02D5G	2500	2500	280	930	455	552	850	250	870	190	22	190	3	385	324	
	6	E	A03E6A	2000	4000	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	180	2	318	518	
			A03E6F	2000	4000	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	190	3	385	518	
			A03E6C	3000	3000	315	1240	725	820	1118	300	1160	220	34	180	2	318	575	
			A03E6H	3000	3000	315	1240	725	820	1118	300	1160	220	34	190	3	385	575	
	7	E	A03E7A	3000	4000	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	180	2	318	633	
			A03E7F	3000	4000	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	190	3	385	633	
A03E7B			3500	3500	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	180	2	318	683		
A03E7G			3500	3500	315	1240	725	780	1118	300	1160	220	34	190	3	385	683		

# AUSLEGERKRAM MIT SÄULE MIT GELENKARM, MIT STARREM ZUG - BAUREIHE CBB

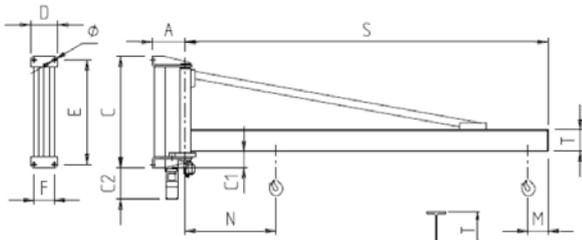


Kran mit Säule - Rotation 360°

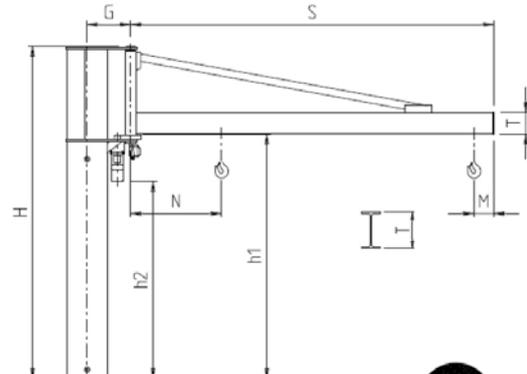


TRAGLAST kg	AUSLADUNG E	KRAMGRÖSSE R	AUSLEGERKRAM MIT SÄULE MIT GELENKARM UND STARREM ZUG - BAUREIHE CBB													GEWICHT	
			HÖHE H mm		TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)						KOMBINIERTER ZUG		KRAM kg	SÄULE BEI m kg		
			BASIS	MAX.		UNTER TRÄGER		h1	h2	h3	S1	S2	G			M	Δ
125	3	R	3020	5020	A30R3A	2603	2777							2995	1000		
			3020	5020	A30R3B	2603	2777	2995	1500	1500	228	180	32	1	285	190	18.2
			3020	5020	A30R3C	2603	2777	2995	2000	1000	228	180	32	1	285	212	18.2
	4	S	3020	5020	A30S4A	2603	2737	2995	1000	3000	274	180	32	1	285	215	22.8
			3020	5020	A30S4B	2603	2737	2995	1500	2500	274	180	32	1	285	237	22.8
			3020	5020	A30S4C	2603	2777	2995	2000	2000	274	180	32	1	285	245	22.8
	5	S	3020	5020	A30S5A	2603	2737	2995	2000	3000	274	180	32	1	285	272	22.8
			3020	5020	A30S5B	2603	2737	2995	2500	2500	274	180	32	1	285	294	22.8
			3020	5020	A30S5C	2603	2777	2995	3000	2000	274	180	32	1	285	304	22.8
	6	T	3525	5525	A35T6B	3083	3220	3478	2500	3500	323	180	42	1	285	450	35
			3525	5525	A35T6C	3083	3220	3478	3000	3000	323	180	42	1	285	485	35
	7	T	3525	5525	A35T7A	3083	3200	3478	3000	4000	323	180	42	1	285	513	35
			3525	5525	A35T7B	3083	3220	3478	3500	3500	323	180	42	1	285	534	35
	250	3	S	3020	5020	A30S3A	2603	2737	2995	1000	2000	274	180	32	1-2	285-318	198
3020				5020	A30S3B	2603	2737	2995	1500	1500	274	180	32	1-2	285-318	220	22.8
4		T	3525	5525	A35T4A	3083	3180	3478	1000	3000	323	180	42	1-2	285-318	342	35
			3525	5525	A35T4C	3083	3220	3478	2000	2000	323	180	42	1-2	285-318	382	35
5		T	3525	5525	A35T5A	3083	3180	3478	2000	3000	323	180	42	1-2	285-318	419	35
			3525	5525	A35T5B	3083	3180	3478	2500	2500	323	180	42	1-2	285-318	448	35
6		U	3525	5525	A35U6B	3083	3180	3478	2500	3500	386	180	42	1-2	285-318	520	43.5
			3525	5525	A35U6C	3083	3180	3478	3000	3000	386	180	42	1-2	285-318	552	43.5
7		U	3525	5525	A35U7A	3083	3180	3478	3000	4000	386	180	42	1-2	285-318	577	43.5
			3525	5525	A35U7B	3083	3180	3478	3500	3500	386	180	42	1-2	285-318	604	43.5
500	3	T	3525	5525	A35T3A	3083	3220	3478	1000	2000	323	180	42	2	318	306	35
			3525	5525	A35T3F	3083	3220	3478	1000	2000	323	190	42	3	385	306	35
			3525	5525	A35T3B	3083	3220	3478	1500	1500	323	180	42	2	318	339	35
	4	U	3525	5525	A35T3G	3083	3220	3478	1500	1500	323	190	42	3	385	339	35
			3525	5525	A35U4A	3083	3180	3478	1000	3000	386	180	42	2	318	390	43.5
			3525	5525	A35U4F	3083	3180	3478	1000	3000	386	190	42	3	385	390	43.5
	5	U	3525	5525	A35U4C	3083	3220	3478	2000	2000	386	180	42	2	318	430	43.5
			3525	5525	A35U4H	3083	3220	3478	2000	2000	386	190	42	3	385	430	43.5
			3525	5525	A35U5A	3083	3180	3478	2000	3000	386	180	42	2	318	467	43.5
			3525	5525	A35U5F	3083	3180	3478	2000	3000	386	190	42	3	385	467	43.5
			3525	5525	A35U5B	3083	3180	3478	2500	2500	386	180	42	2	318	496	43.5
			3525	5525	A35U5G	3083	3180	3478	2500	2500	386	190	42	3	385	496	43.5
	6	V	4025	6025	A40V6A	3565	3620	3958	2000	4000	443	180	45	2	318	796	64
			4025	6025	A40V6F	3565	3620	3958	2000	4000	443	190	45	3	385	796	64
			4025	6025	A40V6C	3565	3660	3958	3000	3000	443	180	45	2	318	853	64
			4025	6025	A40V6H	3565	3660	3958	3000	3000	443	190	45	3	385	853	64
	7	V	4025	6025	A40V7A	3565	3620	3958	3000	4000	443	180	45	2	318	911	64
			4025	6025	A40V7F	3565	3620	3958	3000	4000	443	190	45	3	385	911	64
4025			6025	A40V7B	3565	3620	3958	3500	3500	443	180	45	2	318	961	64	
4025			6025	A40V7G	3565	3620	3958	3500	3500	443	190	45	3	385	961	64	

# AUSLEGERKRAN BAUREIHE MBE/CBE - AUSFÜHRUNG H - MOTORISIERTER ARM AUF PROFILTRÄGER MIT „ZUGSTANGE“



Kran mit Wandkonsole - Rotation 290°



Kran mit Säule - Rotation 280°

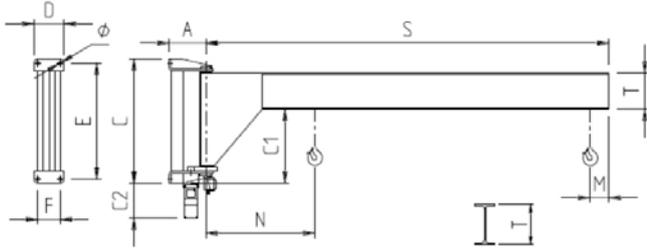
TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)											GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG	KRANGEWICHT	
				A	B	C	C1	C2	D	E	F	Ø	M	N	T (IPE)	ANZ. UMDREHUNGEN g/min	PERIPHERIE m/min	kW	kg
250	6	D	EH02D60	340	778	930	152	378	250	870	190	22	190	1080	200	0.6	23	0.4	258
	7	D	EH02D70	340	778	930	152	378	250	870	190	22	190	1200	*152	0.6	26	0.4	340
	8	E	EH03E80	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1210	*152	0.6	30	0.4	497
500	4	D	EH02D40	340	778	930	152	378	250	870	190	22	190	960	200	1	25	0.4	207
	5	D	EH02D50	340	778	930	152	378	250	870	190	22	190	1020	200	0.8	25	0.4	233
	6	E	EH03E60	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1090	200	0.6	23	0.4	334
	7	E	EH03E70	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1210	*152	0.6	26	0.4	451
1000	8	F	EH03F80	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1210	*152	0.6	30	0.4	497
	4	E	EH03E40	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	970	200	1	25	0.4	272
	5	E	EH03E50	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1030	200	0.8	25	0.4	304
	6	F	EH03F60	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1090	240	0.6	23	0.4	384
1600	7	F	EH03F70	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1210	*152	0.6	26	0.4	451
	8	F	EH03F85	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	190	1210	*152	0.6	30	0.4	497
2000	6	F	EH03F67	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	210	1170	*152	0.6	23	0.4	420
	4	F	EH03F40	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	210	990	240	0.8	20	0.4	306
2000	5	F	EH03F50	365	1058	1240	182	348	300	1160	220	34	210	1050	240	0.6	20	0.4	344

\* Profilträger Typ HEA160

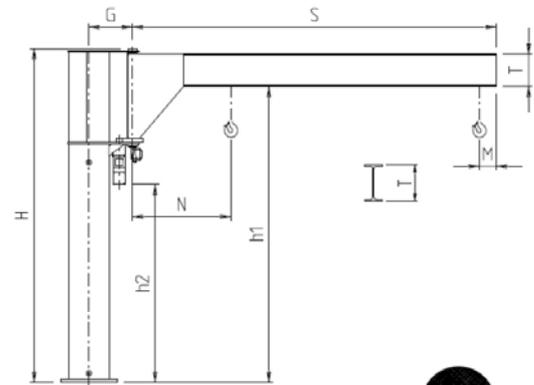
TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	HÖHE H mm		TYPENUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)							GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG	GEWICHT	
			BASIS	MAX.		h1	h2	G	M	N	T (IPE)	Δ	ANZ. UMDREHUNGEN g/min	PERIPHERIE m/min	kW	KRAN kg	SÄULE BEI m kg
250	6	U	3.5	5.5	EH35U60	2780	2250	436	190	1080	200	17	0.6	23	0.4	420	43.5
	7	U	3.5	5.5	EH35U70	2780	2250	436	190	1200	*152	17	0.6	26	0.4	507	43.5
	8	V	4	6	EH40V80	3022	2492	463	190	1210	*152	20	0.6	30	0.4	765	64
500	4	U	3.5	5.5	EH35U40	2780	2250	436	190	960	200	17	1	25	0.4	370	43.5
	5	U	3.5	5.5	EH35U50	2780	2250	436	190	1020	200	17	0.8	25	0.4	395	43.5
	6	V	4	6	EH40V60	3022	2492	463	190	1090	200	20	0.6	23	0.4	600	64
	7	V	4	6	EH40V70	3022	2492	463	190	1210	*152	20	0.6	26	0.4	720	64
1000	8	Z	4	6	EH40Z80	3022	2492	513	190	1210	*152	20	0.6	30	0.4	850	75.2
	4	V	4	6	EH40V40	3022	2492	463	190	970	200	20	1	25	0.4	538	64
	5	V	4	6	EH40V50	3022	2492	463	190	1030	200	20	0.8	25	0.4	570	64
	6	Z	4	6	EH40Z60	3022	2492	513	190	1090	240	20	0.6	23	0.4	737	75.2
1600	7	Z	4	6	EH40Z70	3022	2492	513	190	1210	*152	20	0.6	26	0.4	805	75.2
	8	Z	4	6	EH40Z85	3022	2492	513	190	1210	*152	20	0.6	30	0.4	850	75.2
2000	6	Z	4	6	EH40Z67	3022	2492	513	210	1170	*152	20	0.6	23	0.4	767	75.2
	4	Z	4	6	EH40Z40	3022	2492	513	210	990	240	20	0.8	20	0.4	660	75.2
2000	5	Z	4	6	EH40Z50	3022	2492	513	210	1050	240	20	0.6	20	0.4	697	75.2

\* Profilträger Typ HEA160

# AUSLEGERKRAN BAUREIHE MBE/CBE - AUSFÜHRUNG T - MOTORISIERTER ARM AUF PROFILTRÄGER MIT „ÜBERHANG“



Kran mit Wandkonsole - Rotation 290°

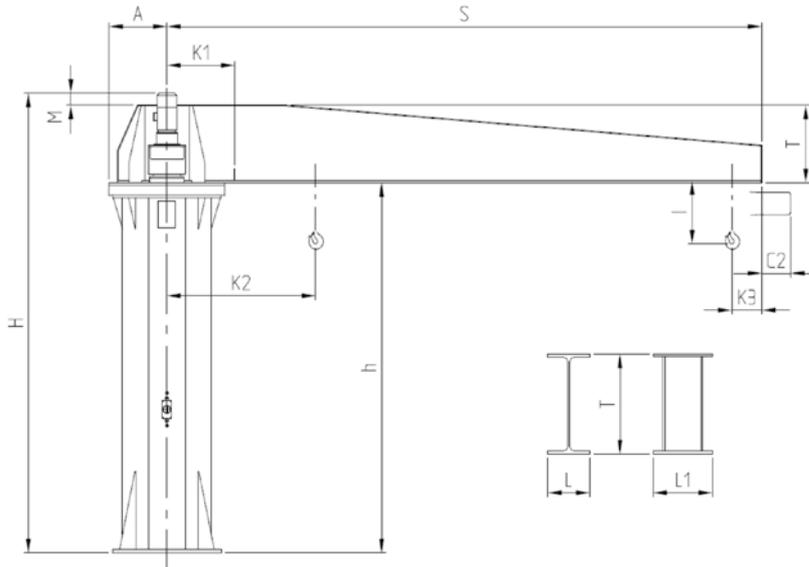


Kran mit Säule - Rotation 290°

TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	KRAN MIT WANDKONSOLE BAUREIHE MBE - AUSFÜHRUNG H - MOTORISIERTER ARM AUF PROFILTRÄGER MIT „ÜBERHANG“																
			TYPENNUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)											GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG kW	KRANGEWICHT kg	
				A	B	C	C1	C2	D	E	F	Ø	M	N	T (IPE)	ANZ. UMDREHUNGEN g/min			PERIPHERIE m/min
500	4	D	ET02D40	340	406	930	524	378	250	870	190	22	190	910	300	1	25	0.4	313
	5	D	ET02D50	340	406	930	524	378	250	870	190	22	190	970	300	0.8	25	0.4	355
	6	E	ET03E60	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	190	1080	360	0.6	23	0.4	574
	7	E	ET03E70	365	540	1240	700	348	300	1160	220	34	190	1270	400	0.6	26	0.4	680
1000	2	D	ET02D20	340	406	930	524	378	250	870	190	22	190	850	300	1.6	20	0.4	229
	3	D	ET02D30	340	406	930	524	378	250	870	190	22	190	910	300	1.2	23	0.4	271
	4	E	ET03E40	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	190	970	360	1	25	0.4	456
	5	E	ET03E50	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	190	1030	360	0.8	25	0.4	514
1600	6	F	ET03F60	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	190	1080	360	0.6	23	0.4	574
	6	F	ET03F67	365	590	1240	650	348	300	1160	220	34	210	1200	450	0.6	23	0.4	714
2000	2	E	ET03E20	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	210	930	360	1.6	20	0.4	341
	3	E	ET03E30	365	500	1240	740	348	300	1160	220	34	210	990	360	1.2	23	0.4	399
	4	F	ET03F40	365	540	1240	700	348	300	1160	220	34	210	1080	400	0.8	20	0.4	508
	5	F	ET03F50	365	590	1240	650	348	300	1160	220	34	210	1130	450	0.6	20	0.4	635

TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	KRAN MIT WANDKONSOLE BAUREIHE CBE - AUSFÜHRUNG T - MOTORISIERTER ARM AUF PROFILTRÄGER MIT „ÜBERHANG“																
			HÖHE H mm		TYPENNUMMER	GESAMTABMESSUNGEN (mm)							GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG kW	GEWICHT			
			BASIS	MAX.		UNTER TRÄGER		G	M	N	T (IPE)	Δ	ANZ. UMDREHUNGEN g/min	PERIPHERIE m/min		KRAN kg	SÄULE BEI m kg		
500	4	U	3.5	5.5	ET35U40	3152	2250	436	190	910	300	17	1	25	0.4	476	43.5		
	5	U	3.5	5.5	ET35U50	3152	2250	436	190	970	300	17	0.8	25	0.4	518	43.5		
	6	V	4	5	ET40V60	3580	2492	463	190	1080	360	20	0.6	23	0.4	840	64		
	6	Z	4	6	ET40Z65	3580	2492	513	190	1080	360	20	0.6	23	0.4	927	75.2		
	7	V	4	4	ET40V70	3540	2452	463	190	1270	400	20	0.6	26	0.4	945	64		
	7	Z	4	6	ET40Z75	3540	2452	513	190	1270	400	20	0.6	26	0.4	1032	75.2		
	2	U	3.5	5.5	ET35U20	3152	2250	436	190	850	300	17	1.6	20	0.4	392	43.5		
1000	3	U	3.5	5.5	ET35U30	3152	2250	436	190	910	300	17	1.2	23	0.4	434	43.5		
	4	V	4	6	ET40V40	3580	2492	463	190	970	360	20	1	25	0.4	722	64		
	5	V	4	6	ET40V50	3580	2492	463	190	1030	360	20	0.8	25	0.4	780	64		
	6	Z	4	6	ET40Z60	3580	2492	513	190	1080	360	20	0.6	23	0.4	927	75.2		
2000	2	V	4	6	ET40V20	3580	2492	463	210	930	360	20	1.6	20	0.4	607	64		
	3	V	4	6	ET40V30	3580	2492	463	210	990	360	20	1.2	23	0.4	665	64		
	4	Z	4	6	ET40Z40	3540	2492	513	210	1080	400	20	0.8	20	0.4	832	75.2		

# AUSLEGERKRAN BAUREIHE GBR MIT SÄULE - ELEKTRISCHE ROTATION 360° KONTINUIERLICH



Kran mit Säule - Rotation 360°

Auslegerkran GBR mit elektrischem Seilzug DRH:

$K2 = K1 + (C + I1 - S3) *$  bezogen auf starren mechanischen Endschalter

$K3 = (C + S3) *$  bezogen auf starren mechanischen Endschalter

I\* und C2\* = (\*) Siehe Handelskatalog Züge DRH

Auslegerkran GBR mit elektrischem Kettenzug DMK:

$K2 = K1 + (M/2) *$  bezogen auf starren mechanischen Endschalter

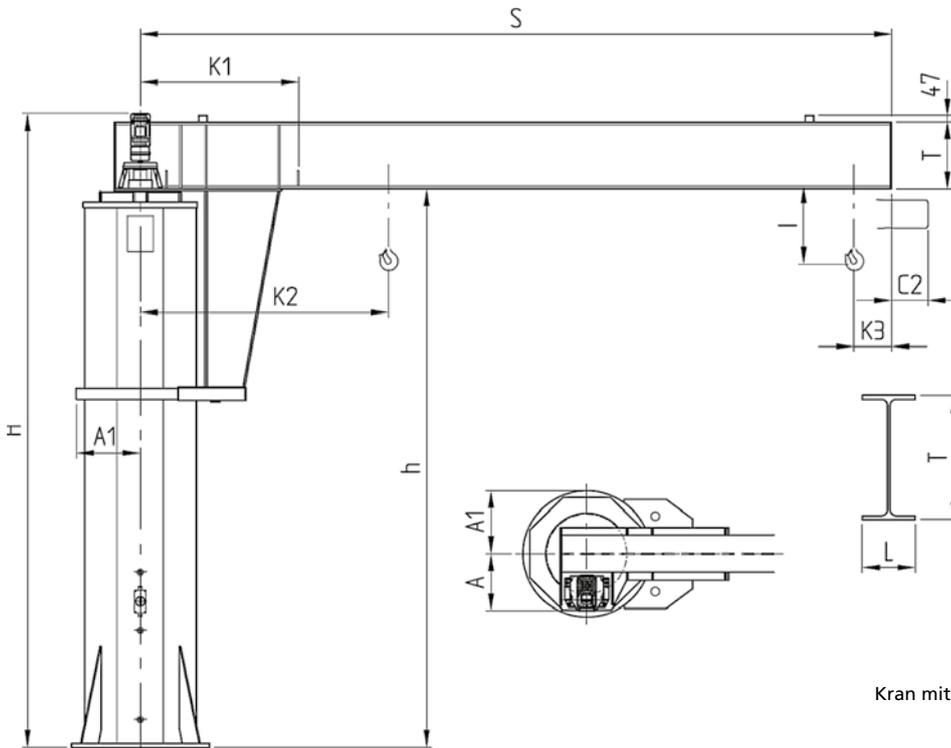
$K3 = (M/2) *$  bezogen auf starren mechanischen Endschalter

I\* = (\*) Siehe Handelskatalog Züge DMK

TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	TYPENUMMER	UNTER TRÄGER BASIS h	GESAMTABMESSUNGEN (mm)								GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG kW	KIPPMOMENT kNm	MAX. ZUG AUF ANKERSCHRAUBEN kN	GEWICHT	
					H	K1	A	M	T	L	L1	ANZ. UMDREHUNGEN g/min	PERIPHERIE m/min	KRAN kg				SÄULE BEI m kg	
1000	4	2	2E4040	4000	4665	525	425	335	330	160	-	0.93	23.4	0.25	62	79	1100	122.5	
	4.5	2	2E4540	4000	4665	525	425	305	360	170	-	0.93	26.3	0.25	71	79	1140	122.5	
	5	2	2E5040	4000	4665	525	425	305	360	170	-	0.93	29.2	0.25	81	79	1170	122.5	
	5.5	2	2E5540	4000	4785	525	425	385	400	180	-	0.57	19.7	0.25	90	79	1300	122.5	
	6	2	2E6040	4000	4785	525	425	385	400	180	-	0.57	21.5	0.25	102	79	1335	122.5	
	6.5	2	2E6540	4000	4785	525	425	220	565	-	300	0.57	23.3	0.25	112	79	1460	122.5	
	7	2	2E7040	4000	4785	525	425	220	565	-	300	0.57	25	0.25	125	79	1500	122.5	
	7.5	2	2E7540	4000	4785	525	425	220	565	-	300	0.57	27.3	0.25	135	79	1540	122.5	
	8	3	3E8040	4000	4850	575	475	233	617	-	300	0.43	26.9	0.25	149	126	1800	141.6	
	8.5	3	3E8540	4000	4850	575	475	233	617	-	300	0.43	23	0.25	160	126	1850	141.6	
	9	3	3E9040	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.43	24.3	0.25	181	126	2280	141.6	
	9.5	3	3E9540	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.43	25.6	0.25	195	126	2360	141.6	
	10	3	3E1040	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.43	27	0.25	208	126	2440	141.6	
	10.5	3	3E1540	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.43	28.3	0.25	221	126	2520	176.5	
2000	4	2	2H4040	4000	4665	525	425	265	400	180	-	0.87	21.9	0.37	109	79	1160	122.5	
	4.5	2	2H4540	4000	4785	525	425	335	450	190	-	0.78	22	0.37	126	79	1300	122.5	
	5	2	2H5040	4000	4785	525	425	335	450	190	-	0.78	24.5	0.37	142	79	1340	122.5	
	5.5	2	2H5540	4000	4785	525	425	220	565	-	300	0.78	27	0.37	161	79	1380	122.5	
	6	2	2H6040	4000	4785	525	425	220	565	-	300	0.78	29.4	0.37	179	79	1530	152.6	
	6.5	3	3H6540	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.53	21.5	0.37	202	126	1860	141.6	
	7	3	3H7040	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.53	23.2	0.37	221	126	2045	176.5	
	7.5	3	3H7540	4000	4850	575	475	177	673	-	300	0.53	24.8	0.37	241	126	2130	176.5	
	8	3	3H8040	4000	4850	575	475	177	673	-	300	0.53	26.5	0.37	260	126	2185	176.5	
	8.5	4	4H8540	4000	4820	588	488	147	673	-	300	0.49	26.4	0.37	282	183	2550	219.7	
	9	4	4H9040	4000	4820	588	488	147	673	-	300	0.49	27.9	0.37	303	183	2590	219.7	
	9.5	4	4H9540	4000	4820	588	488	97	723	-	300	0.49	29.5	0.37	326	183	2870	273.5	
10	5	5H1040	4000	4820	686	586	97	723	-	300	0.4	25.4	0.37	348	183	2880	183.6		
10.5	5	5H1540	4000	4820	686	586	97	723	-	300	0.4	26.6	0.37	372	183	2925	183.6		

TRAGLAST kg	AUSLADUNG m	KRANGRÖSSE	TYPENUMMER	UNTER TRÄGER BASIS h	GESAMTABMESSUNGEN (mm)										GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG kW	KIPPMOMENT kNm	MAX. ZUG AUF ANKERSCHRAUBEN kN	GEWICHT	
					H	K1	A	M	T	L	L1	ANZ. UMDREHUNGEN g/min	PERIPHERIE m/min	KBR	KBL	KRN				KSÄ	
																					KRAN kg
3200	4	2	2J4040	4000	4785	525	425	335	450	190	-	0.93	23.4	0.37	164	79	1380	152.6			
	4.5	3	3J4540	4000	4785	575	475	168	617	-	300	0.91	25.7	0.37	191	126	1490	141.6			
	5	3	3J5040	4000	4785	575	475	168	617	-	300	0.91	28.6	0.37	215	126	1525	141.6			
	5.5	3	3J5540	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.63	21.8	0.37	242	126	1755	141.6			
	6	3	3J6040	4000	4850	575	475	227	623	-	300	0.63	23.8	0.37	268	126	1940	176.5			
	6.5	4	4J6540	4000	4820	588	488	147	673	-	300	0.59	24.2	0.37	295	183	2330	219.7			
	7	4	4J7040	4000	4820	588	488	147	673	-	300	0.49	21.8	0.37	322	183	2585	273.5			
	7.5	5	5J7540	4000	4820	686	586	97	723	-	300	0.5	23.8	0.37	353	183	2575	183.6			
	8	5	5J8040	4000	4820	686	586	47	773	-	300	0.5	25.4	0.37	381	183	2695	183.6			
	8.5	5	5J8540	4000	4820	686	586	44	776	-	300	0.4	21.6	0.37	411	183	2990	229			
	9	5	5J9040	4000	4820	686	586	44	776	-	300	0.4	22.8	0.37	440	183	3055	229			
	9.5	5	5J9540	4000	4940	686	586	114	826	-	300	0.35	21	0.55	472	183	3235	229			
10	5	5J1040	4000	4940	686	586	114	826	-	300	0.35	22	0.55	502	183	3485	274				
10.5	5	5J1540	4000	4940	686	586	114	826	-	300	0.35	23.2	0.55	535	183	3555	274				
4000	4	3	3K4040	4000	4785	575	475	112	673	-	300	0.91	22.9	0.37	208	126	1575	141.6			
	4.5	3	3K4540	4000	4785	575	475	112	673	-	300	0.91	25.7	0.37	239	126	1770	176.5			
	5	3	3K5040	4000	4785	575	475	112	673	-	300	0.91	28.6	0.37	270	126	1835	176.5			
	5.5	4	4K5540	4000	4845	588	488	172	673	-	300	0.64	22.1	0.55	301	183	2415	273.5			
	6	4	4K6040	4000	4845	588	488	72	773	-	300	0.64	24.1	0.55	335	183	2525	273.5			
	6.5	5	5K6540	4000	4845	686	586	72	773	-	300	0.53	21.6	0.55	367	183	2510	183.6			
	7	5	5K7040	4000	4845	686	586	69	776	-	300	0.53	23.3	0.55	402	183	2805	229			
	7.5	5	5K7540	4000	4845	686	586	69	776	-	300	0.53	25	0.55	435	183	2860	229			
	8	5	5K8040	4000	4845	686	586	19	826	-	300	0.53	26.6	0.55	471	183	2965	229			
	8.5	5	5K8540	4000	4940	686	586	114	826	-	300	0.44	23.5	0.55	505	183	3280	274			
	9	5	5K9040	4000	4940	686	586	114	826	-	300	0.44	24.9	0.55	540	183	3350	274			
	9.5	5	5K9540	4000	4927	700	600	97	830	-	300	0.44	26.2	0.55	578	183	3575	274			
10	5	5K1040	4000	4927	700	600	97	830	-	300	0.35	22.1	0.55	619	183	3655	341.6				
10.5	5	5K1540	4000	4927	700	600	97	830	-	300	0.35	23.2	0.55	648	183	3725	341.6				
5000	4	3	3L4040	4000	4785	575	475	112	673	-	300	0.91	22.9	0.37	253	126	1705	176.5			
	4.5	4	4L4540	4000	4845	738	488	122	723	-	300	0.77	21.7	0.55	291	183	2105	219.7			
	5	4	4L5040	4000	4845	738	488	122	723	-	300	0.77	24.1	0.55	328	183	2150	219.7			
	5.5	5	5L5540	4000	4940	836	586	217	723	-	300	0.66	22.7	0.55	365	183	2415	183.6			
	6	5	5L6040	4000	4940	836	586	164	776	-	300	0.66	24.8	0.55	405	183	2560	183.6			
	6.5	5	5L6540	4000	4940	836	586	114	826	-	300	0.53	21.5	0.55	446	183	2850	229			
	7	5	5L7040	4000	4940	836	586	114	826	-	300	0.53	23.1	0.55	485	183	2910	229			
	7.5	5	5L7540	4000	4940	836	586	114	826	-	300	0.53	24.8	0.55	525	183	2980	229			
	8	5	5L8040	4000	4927	850	600	97	830	-	300	0.53	26.5	0.55	567	183	3360	274			
	8.5	5	5L8540	4000	4950	850	600	120	830	-	300	0.36	19.3	0.75	608	183	3715	341.6			
	9	5	5L9040	4000	4950	850	600	120	830	-	300	0.36	20.4	0.75	649	183	3785	341.6			
	9.5	6	6L9540	4000	4950	923	673	120	830	-	300	0.41	24.4	0.75	691	183	4025	311.5			
10	6	6L1040	4000	4950	923	673	120	830	-	300	0.33	20.6	0.75	733	183	4110	311.5				
10.5	6	6L1540	4000	4950	923	673	120	830	-	300	0.33	21.6	0.75	777	183	4180	311.5				
6300	4	4	4M4040	4000	4845	738	488	122	723	-	300	0.96	24.1	0.55	327	183	2050	219.7			
	4.5	5	5M4540	4000	4845	836	586	122	723	-	300	0.98	27.7	0.55	376	183	2250	183.6			
	5	5	5M5040	4000	4845	836	586	72	773	-	300	0.78	24.6	0.55	425	183	2340	183.6			
	5.5	5	5M5540	4000	4965	836	586	192	773	-	300	0.66	22.7	0.75	475	183	2470	183.6			
	6	5	5M6040	4000	4965	836	586	189	776	-	300	0.66	24.8	0.75	526	183	2740	229			
	6.5	5	5M6540	4000	4952	850	600	176	776	-	300	0.53	21.5	0.75	577	183	3045	274			
	7	5	5M7040	4000	4952	850	600	126	826	-	300	0.53	23.1	0.75	630	183	3425	341.6			
	7.5	6	6M7540	4000	4952	923	673	126	826	-	300	0.48	22.5	0.75	682	183	3675	311.5			
8000	8	6	6M8040	4000	4952	923	673	122	830	-	300	0.48	24	0.75	736	183	3820	311.5			
	8.5	6	6M8540	4000	4952	923	673	122	830	-	300	0.48	25.5	0.75	788	183	3910	311.5			
	4	5	5N4040	4000	5005	736	586	179	826	-	300	0.88	22.1	1.5	401	183	2365	183.6			
	4.5	5	5N4540	4000	5005	736	586	179	826	-	300	0.88	24.9	1.5	461	183	2425	183.6			
	5	5	5N5040	4000	5005	736	586	175	830	-	300	0.7	22.1	1.5	522	183	2725	229			
	5.5	5	5N5540	4000	5092	750	600	262	830	-	300	0.59	20.4	1.5	583	183	3130	274			
	6	5	5N6040	4000	5092	750	600	262	830	-	300	0.59	22.3	1.5	644	183	3470	341.6			
	6.5	6	6N6540	4000	5092	823	673	262	830	-	300	0.54	21.9	1.5	705	183	3670	311.5			
10000	4	5	5O4040	4000	5092	750	600	262	830	-	300	0.88	22.2	1.5	487	183	2750	229			
	4.5	5	5O4540	4000	5092	750	600	262	830	-	300	0.88	25	1.5	560	183	2985	274			
	5	5	5O5040	4000	5092	750	600	262	830	-	300	0.74	23.2	1.5	633	183	3060	274			
5.5	6	6O5540	4000	5092	823	673	262	830	-	300	0.67	23.1	1.5	707	183	3540	311.5				

# AUSLEGERKRAN BAUREIHE GBL MIT SÄULE - ELEKTRISCHE/MANUELLE ROTATION 360° KONTINUIERLICH



Kran mit Säule - Rotation 360°

Auslegerkran GBL mit elektrischem Seilzug DRH:

$K2 = K1 + (C + I1 - S3) * \text{ bezogen auf starren mechanischen Endschalter}$

$K3 = (C + S3) * \text{ bezogen auf starren mechanischen Endschalter}$

I und C2 = (\*) Siehe Handelskatalog Züge DRH

Auslegerkran GBL mit elektrischem Kettenzug DMK:

$K2 = K1 + (M/2) * \text{ bezogen auf starren mechanischen Endschalter}$

$K3 = (M/2) * \text{ bezogen auf starren mechanischen Endschalter}$

I = (\*) Siehe Handelskatalog Züge DMK

TRAGLAST kg	≡ S	KLANGRÖSSE	KRANNUMMER	UNTER TRÄGER BASIS h	GESAMTABMESSUNGEN (mm)										GESCHWINDIGKEIT ARM		MOTORLEISTUNG kW	KIPPMOMENT kNm	MAX. ZUG AUF ANKERSCHRAUBEN kN	GEWICHT	
					GESAMTHÖHE H								ANZ. UMDREHUNGEN	PERIPHERIE	KRAM	SÄULE BEI m					
					ELEKTRISCH	MANUELL	K1	A	A1	T	L	g/min								m/min	kg
1000	4	2	2E3540	3500	4100	3847	820	550	350	300	150	0,585	14,7	0,4/0,1	63	21	1350	92,7			
	5	2	2E3550	3500	4100	3907	820	550	350	360	170	0,585	18,4	0,4/0,1	83	28	1475	92,7			
	6	2	2E3560	3500	4100	3907	820	550	350	360	170	0,585	22	0,4/0,1	103	34	1535	92,7			
	7	2	2E3570	3500	4100	3947	820	550	350	400	180	0,585	25,7	0,4/0,1	125	42	1660	92,7			
	8	2	2E3580	3500	4100	3997	820	550	350	450	190	0,585	29,4	0,4/0,1	150	50	1825	92,7			
2000	4	2	2H3540	3500	4100	3907	820	550	350	360	170	0,585	14,7	0,4/0,1	107	36	1420	92,7			
	5	2	2H3550	3500	4100	3947	820	550	350	400	180	0,585	18,4	0,4/0,1	139	46	1530	92,7			
	6	3	3H3560	3500	4100	3997	950	550	400	450	190	0,585	22	0,4/0,1	173	50	1935	141,6			
	7	3	3H3570	3500	4100	4047	950	550	400	500	200	0,585	25,7	0,4/0,1	210	61	2113	141,6			
3200	8	3	3H3580	3500	4100	4097	950	550	400	550	210	0,585	29,4	0,4/0,1	250	73	2335	141,6			
	4	2	2J3540	3500	4100	-	870	550	350	450	190	0,585	14,7	0,4/0,1	160	53	1515	92,7			
	5	3	3J3550	3500	4100	-	950	550	400	500	200	0,585	18,4	0,4/0,1	208	60	1930	141,6			
	6	3	3J3560	3500	4100	-	950	550	400	550	210	0,585	22	0,4/0,1	258	75	2123	141,6			
	7	5	5J4070	4000	4647	-	1265	550	510	600	220	0,585	25,7	0,63/0,15	320	48	3247	183,6			
4000	4	3	3K3540	3500	4100	-	950	550	400	450	190	0,585	14,7	0,4/0,1	198	58	1780	141,6			
	5	3	3K3550	3500	4100	-	950	550	400	550	210	0,585	18,4	0,4/0,1	258	75	2017	141,6			
	6	5	5K4060	4000	4647	-	1265	550	510	600	220	0,585	22	0,63/0,15	327	50	3125	183,6			
	7	5	5K4070	4000	4647	-	1265	550	510	600	220	0,585	25,7	0,63/0,15	389	59	3247	183,6			
5000	4	3	3L3540	3500	4100	-	950	550	400	550	210	0,585	14,7	0,4/0,1	243	71	1910	141,6			
	5	5	5L4050	4000	4647	-	1265	550	510	600	220	0,585	18,4	0,63/0,15	320	49	3005	183,6			
	6	5	5L4060	4000	4647	-	1265	550	510	600	220	0,585	22	0,63/0,15	393	60	3125	183,6			
	7	5	5L4070	4000	4615	-	1265	550	510	490	300	0,585	25,7	0,63/0,15	474	72	3475	183,6			

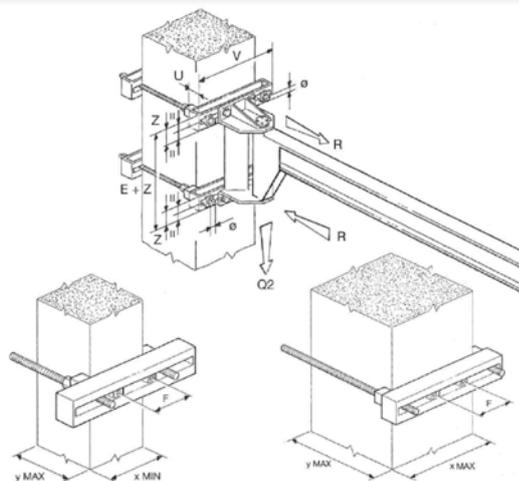
Achtung: per Hand rotierende Schwenkkräne sind nur bis zu einer Tragfähigkeit von 2.000 Kg erhältlich.

# BEFESTIGUNGSSYSTEME FÜR AUSLEGERKRANE

## Bügel- und zugstangeneinheit für wandkrane baureihen GBP/MBB/MBE

KRANGRÖSSE	A	B	C	D	E	F	
Reaktionen (kN)	Q2	2.95	5	9.2	16.85	26.10	28.2
	R	11.9	21.75	27.05	49	66.8	120

ART DER KONSOLE	01	02	03	
Ø Zugstangen	M14	M20	M30	
Anzugsdrehmomente (Nm)	Zugstangen	67	200	685
	Schrauben	135	400	1370
Bügel Typ: Kurz (mm)	Code	GBP010110	GBP020110	GBP030110
	U	50	60	80
	V	400	490	532
	Z	75	90	135
	Gewicht (kg)	21	36	75
Pfeilermaße (mm)	x min	200	250	300
	x max	330	400	400
	y max	850	810	750
Bügel Typ: Mittel (mm)	Code	GBP010120	GBP020120	GBP030120
	U	50	80	100
	V	530	640	682
	Z	75	120	145
	Gewicht (kg)	26	60	96
Pfeilermaße (mm)	x min	200	250	400
	x max	460	550	550
	y max	850	770	710
Bügel Typ: lang (mm)	Code	GBP010130	GBP020130	GBP030130
	U	60	80	120
	V	720	840	882
	Z	85	120	155
	Gewicht (kg)	40	74	132
Pfeilermaße (mm)	x min	460	550	550
	x max	650	750	750
	y max	830	770	670

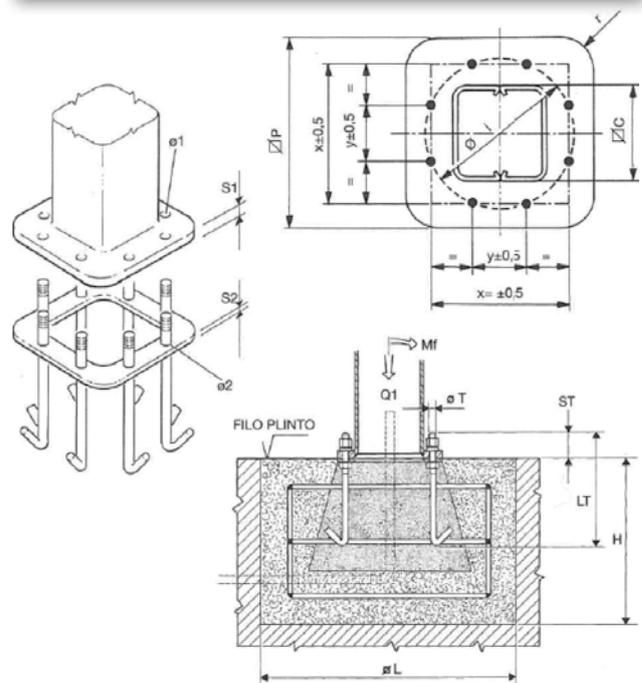


Hinweis: Die Bügel- und zugstangeneinheit, die in der „Wandausführung“ für die Befestigung der Konsole an einem Pfeiler verwendet wird, ist auf Anfrage erhältlich.

## Grundplatten, fundamentrahmen und schwellschrauben für säulenkran baureihen GBA/CBB/CBE

GRÖSSE	R	S	T	U	V	Z	
Grundplatte und Fundamentrahmen (mm)	□ C	205	258	296	372	435	515
	□ P	275	340	380	475	555	660
	S1	15	15	15	20	20	25
	S2	8	8	8	8	8	8
	x	247	305	345	432	506	599
	y	103	126	143	179	210	248
	Ø	268	330	373	468	548	648
	r	88	104	116	145	165	197
	Ø 1	16	20	20	25	29	35
	Ø 2	13	17	17	21	25	31
Ankerschrauben (mm)	Ø T	M12	M16	M16	M20	M24	M30
	LT	400	450	450	550	600	700
	ST	40	45	45	55	60	75
	Anzugsdrehmomente (Nm)	45	105	105	200	350	680
Gewicht Rahmen/Schwellschr. (kg)	5	10	11	17	26	47	
Fundamentschwellschrauben (mm)	□ L	1200	1300	1400	1700	2000	2400
	H	800	800	900	900	1100	1100
Reaktion (kN)	Q1	3.3	5.7	10.15	18.4	28.7	29.35
Moment (kNm)	MF	12	21	31	57	107	164

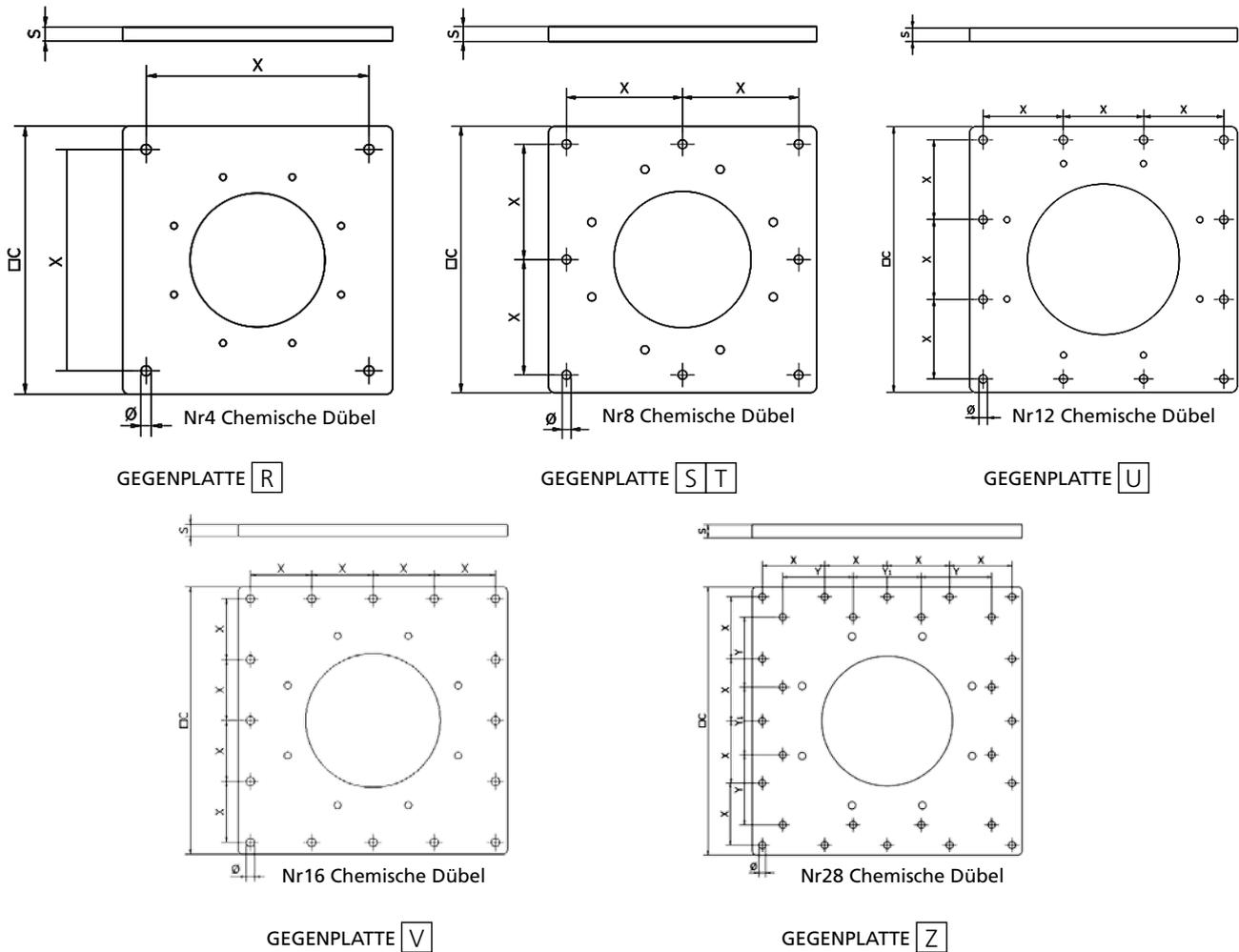
Die Maße der Schwellschrauben dienen lediglich der Orientierung! Die Schwellschraube muss von qualifizierten Fachtechnikern unter Berücksichtigung der tatsächlichen Bodenbeschaffenheit und des maximal zulässigen Bodendrucks bemessen werden.



Hinweis: Der Fundamentrahmen mit Ankerschrauben, der in der „Säulenausführung“ für die Befestigung der Konsole an der Fundamentschwellschraube verwendet wird, ist auf Anfrage erhältlich.

\* M= 1,11; ψ= 1,15

# GEGENPLATTEN FÜR BEFESTIGUNG AM BODEN MIT CHEMISCHEN DÜBELN VON SÄULENKRANEN BAUREIHEN GBA/CBB/CBE

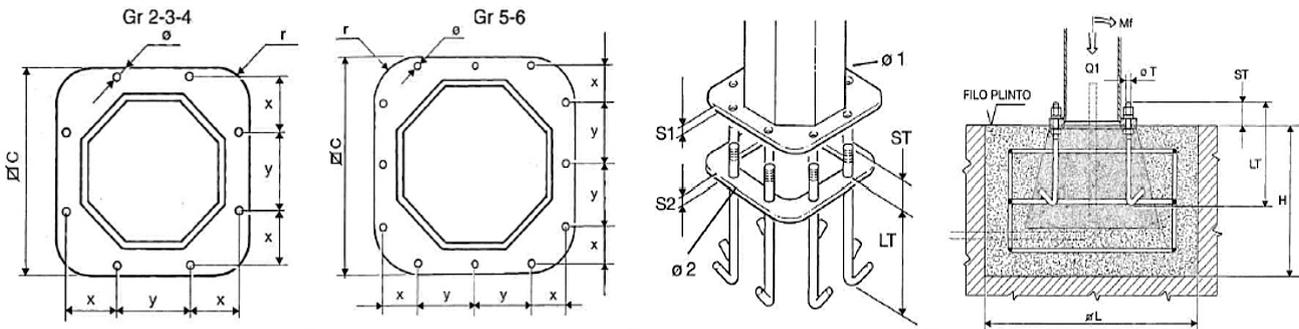


**Für die Befestigung der Säule mit chemischen Dübeln ist eine sorgfältige Prüfung der Eignung in Hinsicht auf den tragenden Boden erforderlich. Die Eignungsprüfungen erfolgen auf eigene Kosten durch den Auftraggeber und müssen von Fachtechnikern durchgeführt werden, die die Durchführbarkeit belegen und formal die entsprechende Haftung übernehmen.**

GRÖSSE	R	S	T	U	V	Z	
Code Gegenplatte	GBA1R0PS5	GBA1S0PS5	GBA1T0PS5	GBA1U0PS5	GBA1V0PS5	GBA1Z0PS5	
	<input checked="" type="checkbox"/> C	400	450	500	600	800	950
Abmessungen Gegenplatte (mm)	S	20	25	25	30	35	45
	x	330	195	220	180	182	220
	y / y1	-	-	-	-	-	240/248
	Nr x Ø	4x15	8x15	8x19	12x19	16x25	28x25
Gewicht Gegenplatte (kg)	Mf	20	31	39	63	139	254
Maximal zulässiges Kippmoment (kNm)	Mf	11,8	20,7	31,2	56,7	107,3	164
Merkmale Hardware	Art von Asphaltbeton Boden: Min. Klasse Rck (kg/cm <sup>2</sup> )	C250	C250	C250	C250	C250	C250
	Art chem. Ampulle (z.B.: HILTI HVU mit Gewindestangen HILTI HAS)	M12	M12	M16	M16	M20	M20
	Mindestdicke Bodenplatte (mm)	140	140	170	170	220	220
	Durchmesser der Bohrung im Boden (mm)	14	14	18	18	24	24
	Tiefe der Bohrung im Asphaltbetonboden (mm)	110	110	125	125	170	170
	Anzugmoment der Dübel (Nm)	40	40	80	80	150	150
	Zugfestigkeit des einzelnen Dübels (kN)	25,3	25,3	40	40	74,6	74,6

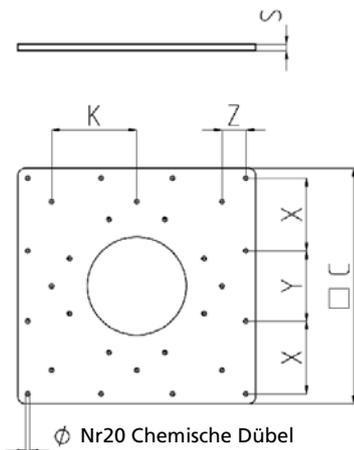
Für die Anzugsmomente der Bolzen zwischen Säule und Gegenplatte siehe entsprechende Anzugsmomente der Ankerschrauben auf Seite 33.

# GRUNDPLATTEN, FUNDAMENTRAHMEN UND SCHWELLSCHRAUBEN FÜR SÄULENKRANE BAUREIHEN GBR/GBL



KRANGRÖSSEN		2	3	4	5	6	
Grundplatte und Fundamentrahmen (mm)	∅ C	750	860	910	1100	1220	
	S1	20	25	30	35	40	
	S2	10	10	10	10	10	
	x	199	230	241	185	215	
	y	281	325	341	320	350	
	Ø 1	27	33	39	39	39	
	Ø 2	25	31	37	37	37	
	r	150	170	180	220	240	
Ankerschrauben (mm)	Ø T	M 24x3	M 30x3.5	M 36x4	M 36x4	M 36x4	
	LT	600	700	800	800	800	
	ST	90	105	125	130	135	
Anzugsdrehmoment Ankerschrauben (Nm)		350	680	1200	1200	1200	
Gewicht des Rahmens mit Ankerschrauben (kg)		34.5	52.5	80	113	120	
Schwellenschraube (mm) (siehe Warnhinweise auf vorstehender Seite)	∅ L	2500	3000	3200	4000	4200	
	H	1150	1300	1300	1300	1300	
Max. Gewicht Kran (kg) (ausgenommen Zug und Laufkatze)		Q1	1540/1825	2520/2335	2870	3785/3475	4180
Max. zulässiges Kippmoment (kNm)		Mf	179/160	270/258	335	649/474	788

## GEGENPLATTEN FÜR BEFESTIGUNG AM BODEN MIT CHEMISCHEN DÜBELN VON SÄULENKRANEN BAUREIHEN GBR/GBL 2-3



GRÖSSE		2	3	
Code Gegenplatte		GBR250140	GBR350140	
Abmessungen Gegenplatte (mm)	∅ C	1200	1400	
	X	370	430	
	Y	360	440	
	Z	120	170	
	K	430	480	
	S	35	45	
	Ø	25	25	
Gewicht Gegenplatte (kg)		340	600	
Maximal zulässiges Kippmoment (kNm)		Mf	200	300
Merkmale Hardware	Art von Asphaltbeton Boden: Min. Klasse Rck (kg/cm <sup>2</sup> )	250	250	
	Art chem. Ampulle (z.B.: HILTI HVU mit Gewindestangen HILTI HAS)	M 20	M20	
	Mindestdicke Bodenplatte (mm)	220	220	
	Durchmesser der Bohrung im Boden (mm)	24	24	
	Tiefe der Bohrung im Asphaltbetonboden (mm)	170	170	
	Anzugsmoment der Dübel (Nm)	150	150	
	Zugfestigkeit des einzelnen Dübels (kN)	74,6	74,6	

**Für die Befestigung der Säule mit chemischen Dübeln ist eine sorgfältige Prüfung der Eignung in Hinsicht auf den tragenden Boden erforderlich.**

**Die Eignungsprüfungen erfolgen auf eigene Kosten durch den Auftraggeber und müssen von Fachtechnikern durchgeführt werden, die die Durchführbarkeit belegen und formal die entsprechende Haftung übernehmen.**



## **Donati Sollevamenti S.r.l.**

Via Quasimodo, 17  
20025 Legnano (MI) – Italien  
T +39 0331 14811  
F +39 0331 1481880  
E dvo.info@donaticranes.com

KIMAN04CD00

### **Werksstandort:**

Via Archimede, 52  
20864 Agrate Brianza (MB) – Italien

**[www.donaticranes.com](http://www.donaticranes.com)**

